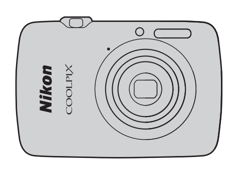
Nikon

DIGITALKAMERA

COOLPIX S01

Referenzhandbuch





Vielen Dank, dass Sie sich für die Digitalkamera COOLPIX S01 von Nikon entschieden haben. Um dieses Nikon-Produkt optimal zu verwenden, lesen Sie bitte »Sicherheitshinweise« (📖 iii–iv) und alle anderen Anweisungen aufmerksam durch. Bewahren Sie die Unterlagen an einem Ort auf, an dem alle Benutzer dieser Kamera Zugang dazu haben.

Symbole und Regeln

Damit Sie die gewünschten Informationen schnell finden, werden in diesem Handbuch folgende Symbole und Regeln verwendet:


Dieses Symbol kennzeichnet Warnhinweise, die Sie vor dem Gebrauch lesen sollten, um eine Beschädigung oder Fehlbedienung der Kamera zu vermeiden.


Dieses Symbol kennzeichnet Anmerkungen, die Sie ebenfalls vor dem Gebrauch der Kamera lesen sollten.


Dieses Symbol führt Sie zu verwandten Abschnitten in diesem Handbuch.


Dieses Symbol verweist auf andere Seiten in diesem Handbuch.

Menübegriffe und sonstige Texte, die von der Kamera oder der Computer-Software angezeigt werden, sind durch **Fettdruck** hervorgehoben. Der Anschaulichkeit zuliebe sind manche Illustrationen in diesem Handbuch vereinfacht dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise

Lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise vollständig, bevor Sie das Gerät benutzen, um Schaden an Ihrem Nikon-Produkt oder Verletzungen Ihrer selbst und anderer zu vermeiden. Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise an einem Ort auf, an dem alle Personen, die das Produkt anwenden, sie lesen können.

Die Folgen, die durch die Missachtung der in diesem Abschnitt beschriebenen Sicherheitsmaßnahmen entstehen können, werden durch das folgende Symbol angezeigt:



Dieses Symbol kennzeichnet Warnhinweise. Lesen Sie alle Warnhinweise aufmerksam durch, bevor Sie Ihr Nikon-Produkt in Betrieb nehmen, um möglichen Verletzungen vorzubeugen.

WARNHINWEISE

⚠ **Schalten Sie die Kamera bei Fehlfunktionen sofort aus.** Wenn Rauch oder ein ungewöhnlicher Geruch aus dem Gerät oder dem Netzadapter mit Akkuladefunktion dringt, ziehen Sie sofort den Netzadapter aus der Steckdose. Die fortgesetzte Verwendung kann Verletzungen zur Folge haben. Warten Sie nach dem Abschalten, bis das Gerät abgekühlt ist. Bitte wenden Sie sich zwecks Reparatur an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.

⚠ **Benutzen Sie die Kamera nicht in der Nähe von brennbarem Gas.** In der Nähe von brennbarem Gas sollten Sie niemals elektronische Geräte benutzen. Es besteht Explosions- und Brandgefahr.

⚠ **Kamera nicht auseinandernehmen.** Beim Berühren von Teilen im Kamerainnern können Sie sich verletzen. Das Gerät darf im Falle eines Defekts nur von einem qualifizierten Techniker repariert werden. Falls das Gehäuse beispielsweise durch einen Sturz aufgebrochen ist, trennen Sie die etwaige Verbindung zum Netzadapter mit Akkuladefunktion und lassen Sie das Gerät vom Nikon-Kundendienst überprüfen.

⚠ **Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit.** Eine Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

⚠ **Benutzen Sie den Netzadapter mit Akkuladefunktion niemals mit nassen Händen.** Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag führen.

⚠ **Halten Sie sich während eines Gewitters vom eingesteckten Netzadapter fern.** Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag führen.

⚠ **Schmutz und Staub auf oder in der Nähe der metallischen Steckerteile sollten mit einem trockenen Tuch entfernt werden.** Wird das Gerät weiter verwendet, könnte ein Brand entstehen.

⚠ **Achten Sie darauf, dass Kamera und Zubehör nicht in die Hände von Kindern gelangen.** Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht das Risiko von Verletzungen. Beachten Sie außerdem, dass bei Kleinteilen eine Erstickungsgefahr besteht. Wenn ein Kind ein Einzelteil dieser Ausrüstung verschluckt hat, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

⚠ **Legen Sie einem Kind nicht den Trageriemen um den Hals.** Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht das Risiko einer Strangulierung.

⚠ **Vorsicht bei Verwendung des Blitzgeräts.**
- Das Auslösen des Blitzgeräts in unmittelbarer Nähe zu oder direktem Kontakt mit der Haut bzw. Gegenständen kann zu Verbrennungen führen.
- Das Blitzen in unmittelbarer Nähe von menschlichen Augen kann zu vorübergehenden Sehstörungen führen. Bitte denken Sie daran, dass die Augen von Kindern besonders empfindlich sind, und halten Sie unbedingt einen Mindestabstand von 1 m zum Motiv ein.
- Zielen Sie mit dem Blitzlicht keinesfalls auf den Fahrer eines Kraftfahrzeugs. Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Unfall führen.

⚠ **Vermeiden Sie jeden Kontakt mit den Flüssigkristallen.** Bei einer Beschädigung des Monitors (z.B. Bruch) besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

⚠ **Verwenden Sie den Netzadapter mit Akkuladefunktion weder mit Reise-Konvertern für die Umwandlung der Netzspannung noch mit Gleichstrom-Wechselstrom-Konvertern.** Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann das Produkt beschädigen, zur Überhitzung oder zu einem Brand führen.

⚠ **Verwenden Sie nur geeignete Kabel.** Verwenden Sie zum Anschluss an die Eingangs- und Ausgangsbuchsen nur Original-Nikon-Kabel, die im Lieferumfang enthalten oder als optionales Zubehör erhältlich sind, um den Vorschriften für dieses Produkt zu entsprechen.

⚠ **Kabel nicht beschädigen, verändern oder erhitzen. Ziehen oder biegen Sie es nicht mit Gewalt und verlegen Sie es nicht unter schweren Gegenständen.** Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahmen kann einen Stromschlag oder Brand verursachen.

⚠ **Bedecken Sie das Gerät nicht während des Gebrauchs.** Der Wärmestau kann das Gehäuse verformen oder einen Brand verursachen.

⚠ **Verwenden Sie das Gerät keinesfalls weiter, wenn Sie daran Veränderungen wie Verformung oder Verfärbung feststellen**. Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zum Auslaufen des eingebauten Akkus, zur Überhitzung oder zur Rissbildung führen.

⚠ **Fassen Sie die Kamera oder den Netzadapter mit Akkuladefunktion nicht für längere Zeit an, während die Geräte eingeschaltet bzw. in Gebrauch sind.** Teile der Geräte können heiß werden. Bei Hautkontakt über längere Zeit können auch niedrigere Temperaturen zu leichten Verbrennungen führen.

⚠ **Die vorgesehenen Akku-Lademöglichkeiten benutzen**. Zum Aufladen des Kamera-Akkus an einer Steckdose dürfen nur für dieses Produkt vorgesehene Netzadapter mit Akkuladefunktion eingesetzt werden.

⚠ **Nicht in direktem Sonnenlicht aufbewahren.** Bei Nichtgebrauch die Kamera abschalten (darauf achten, dass der Objektivverschluss geschlossen ist) und die Kamera an einem Platz ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern. Vom Objektiv gebündelte Sonnenstrahlen könnten einen Brand verursachen.

⚠ **Befolgen Sie die Anweisungen der Flugzeug-Crew oder des Krankenhauspersonals.** Schalten Sie das Gerät während des Starts und der Landung aus sowie wenn Sie dazu aufgefordert werden. Die abgegebene elektromagnetische Strahlung könnte elektronische Systeme im Flugzeug oder medizinische Geräte im Krankenhaus stören.

⚠ **Wenn der Kamera-Akku ausläuft und diese Flüssigkeit mit Ihrer Kleidung oder Haut in Kontakt kommt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit reichlich Wasser ab**.

Hinweise

- Die Reproduktion der Dokumentationen, auch die auszugsweise Vervielfältigung, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch Nikon. Dies gilt auch für die elektronische Erfassung und die Übersetzung in eine andere Sprache.
- Nikon behält sich das Recht vor, die Eigenschaften der Hard- und Software, die in diesen Handbüchern beschrieben werden, jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch den Gebrauch des Produkts entstehen.
- Die Handbücher zu Ihrer Nikon-Kamera wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Sie dennoch Fehler in den Handbüchern entdecken oder Verbesserungsvorschläge machen können, wäre Nikon für einen entsprechenden Hinweis sehr dankbar (die Adresse der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe ist separat aufgeführt).

Hinweise für Kunden in Europa



Durch dieses Symbol wird angezeigt, dass dieses Produkt getrennt entsorgt werden muss.

Folgendes gilt für Verbraucher in europäischen Ländern:

- Dieses Produkt muss an einer geeigneten Sammelstelle separat entsorgt werden. Entsorgen Sie es nicht mit dem Hausmüll.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.

Hinweise zum Urheberrecht

Bitte beachten Sie, dass schon der bloße Besitz von digital kopiertem oder reproduziertem Material, das mit einem Scanner, einer Digitalkamera oder einem anderen Gerät hergestellt wurde, strafbar sein kann.

- **Dinge, die nicht kopiert oder reproduziert werden dürfen**

  Bitte beachten Sie, dass Geldscheine, Münzen, Wertpapiere, Staatsanleihen und Anleihen staatlicher Behörden etc. nicht kopiert oder reproduziert werden dürfen, selbst wenn sie als Kopie gekennzeichnet werden.

  Das Kopieren oder Reproduzieren von Geldscheinen, Münzen oder Wertpapieren eines anderen Landes ist ebenfalls nicht erlaubt.

  Ohne ausdrückliche Genehmigung der zuständigen Behörden dürfen Briefmarken, Postwertzeichen oder freigemachte Postkarten nicht kopiert oder reproduziert werden.

  Das Kopieren und Reproduzieren von staatlichen Stempeln und Urkunden ist nicht erlaubt.

- **Öffentliche und private Dokumente**

  Bitte beachten Sie das einschlägige Recht zum Kopieren und Reproduzieren von Wertpapieren privater Unternehmen (z.B. Aktien) sowie von Wechseln, Schecks, Fahrausweisen, Gutscheinen etc. Es ist in der Regel nicht erlaubt, diese zu vervielfältigen. In Ausnahmefällen kann jedoch für bestimmte Institutionen eine Sondergenehmigung vorliegen. Kopieren Sie keine Dokumente, die von öffentlichen Einrichtungen oder privaten Unternehmen ausgegeben werden (z.B. Pässe, Führerscheine, Personalausweise, Eintrittskarten, Ausweise, Essensgutscheine etc.).

- **Urheberrechtlich geschützte Werke**

  Das Kopieren und Reproduzieren von urheberrechtlich geschützten Werken wie Büchern, Musik, Gemälden, Holzschnitten, Drucken, Landkarten, Zeichnungen, Filmen und Fotos unterliegt nationalen und internationalen Urheberrechtsbestimmungen. Benutzen Sie dieses Produkt nicht, um damit illegale Kopien herzustellen oder gegen das Urheberrecht zu verstoßen.

Entsorgen von Datenträgern

Beachten Sie bitte, dass durch das Löschen von Bildern oder das Formatieren des Kameraspeichers oder anderer Datenträger die ursprünglichen Bilddaten nicht vollständig entfernt werden. Gelöschte Dateien auf entsorgten Datenträgern können manchmal wiederhergestellt werden. Das könnte zu einem Missbrauch persönlicher Bilddaten führen. Der Schutz persönlicher Daten vor unbefugtem Zugriff liegt in der Verantwortung des Benutzers.

Bevor Sie einen Datenträger wegwerfen oder an eine andere Person übereignen, sollten Sie den Datenträger formatieren und anschließend komplett mit Fotos auffüllen, die keinerlei private Informationen enthalten (zum Beispiel Bilder vom Himmel). Denken Sie daran, auch jegliche für die HOME-Ansicht ausgewählten Fotos zu ersetzen.

Verwenden Sie nur Original-Nikon-Zubehör

Nikon-Kameras wurden für höchste Ansprüche entwickelt und enthalten komplexe elektronische Schaltkreise. Nur elektronisches Original-Zubehör von Nikon (einschließlich Netzadapter mit Akkuladefunktion), das von Nikon ausdrücklich als Zubehör für Ihre Nikon-Kamera ausgewiesen ist, entspricht den Anforderungen der elektronischen Schaltkreise und gewährleistet einen einwandfreien und sicheren Betrieb.

Die Verwendung von elektronischem Zubehör, das nicht von Nikon stammt, könnte Ihre Kamera beschädigen und zum Erlöschen der Nikon-Garantie führen.

Nähere Informationen zum aktuellen Nikon-Systemzubehör erhalten Sie bei Ihrem Nikon-Fachhändler.

Verwenden Sie nur Original-Nikon-Zubehör: Nur Original-Nikon-Zubehör, das ausdrücklich von Nikon zur Verwendung mit Ihrer Nikon-Digitalkamera zugelassen wurde, wurde so entwickelt und getestet, dass es den Bedienungs- und Sicherheitsanforderungen von Nikon entspricht. Das Zubehör anderer Hersteller kann die Kamera beschädigen und zu Garantieverlust führen.

Vor einmaligen Situationen, wie sie typischerweise bei einer Hochzeit oder auf Reisen vorkommen, sollten Sie sich rechtzeitig mit einer Probeaufnahme vom einwandfreien Funktionieren der Kamera überzeugen. Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden oder entgangene Umsätze, die durch eine Fehlfunktion der Kamera entstehen.

Immer auf dem neuesten Stand: Nikon bietet seinen Kunden im Internet umfangreiche Produktunterstützung an. Auf folgenden Webseiten finden Sie aktuelle Informationen zu Nikon-Produkten und die neuesten Software-Downloads

- Für Kunden in den USA: ***http://www.nikonusa.com/***
- Für Kunden in Europa und Afrik: ***http://www.europe-nikon.com/support/***
- Für Kunden in Asien, Ozeanien und dem Nahen Osten: ***http://www.nikon-asia.com/***

Auf diesen Webseiten erhalten Sie aktuelle Produktinformationen, Tipps und Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie allgemeine Informationen zu Fotografie und digitaler Bildverarbeitung. Diese Webseiten werden regelmäßig aktualisiert. Ergänzende Informationen erhalten Sie bei der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe. Eine Liste mit den Adressen der Nikon-Vertretungen finden Sie unter folgender Web-Adresse: ***http://imaging.nikon.com/***

Vorbereitungen

1 Prüfen des Packungsinhalts.

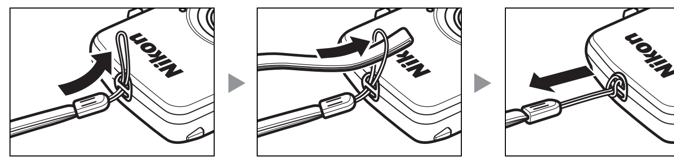
Überprüfen Sie, dass die Verpackung die nachfolgend aufgelisteten Teile enthält. Wenden Sie sich an Ihren Händler, falls etwas fehlt.

- ☐ *Digitalkamera COOLPIX S01* [1]
- ☐ *Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-69P* [2]
- ☐ *Trageriemen*
- ☐ *USB-Kabel UC-E16*
- ☐ Kompakthandbuch
- ☐ Sicherheitshinweise
- ☐ *Garantieschein*

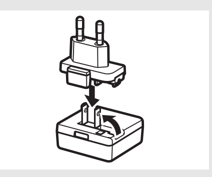
1 Der Datenspeicher und der Akku sind in die Kamera fest eingebaut. Speicherkarten können nicht verwendet werden.

2 Ein Netzsteckeradapter ist nur in jenen Ländern oder Regionen im Lieferumfang enthalten, wo er nötig ist.

2 Trageriemen anbringen.



Falls ein **Netzsteckeradapter** mitgeliefert wird, befestigen Sie ihn sicher auf dem Stecker des Netzadapters mit Akkuladefunktion; beachten Sie, dass dieser Netzsteckeradapter nach dem Anbringen nicht mehr entfernt werden kann, ohne das Gerät zu beschädigen.



Die Form des Netzsteckeradapters hängt vom Land oder von der Region des Erwerbs ab.

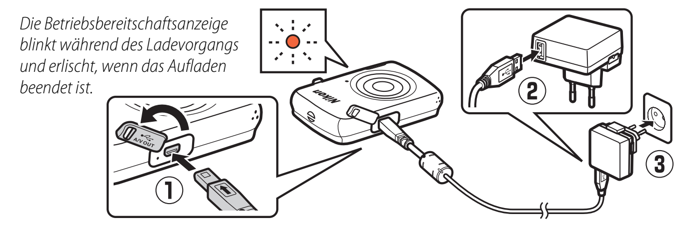
Für Benutzer in Argentinien und Korea erübrigt sich dieser Schritt, da der Netzsteckeradapter fest mit dem Netzadapter verbunden ist.

3 Den Akku aufladen.

Verwenden Sie für das erstmalige Aufladen des Kamera-Akkus den mitgelieferten Netzadapter mit Akkuladefunktion.

3.1 Schalten Sie die Kamera aus und verbinden Sie das USB-Kabel mit der Kamera (①) und dem Netzadapter (②).

3.2 Stecken Sie den Netzadapter in die Steckdose (③).



3.3 Der Ladevorgang dauert etwa zwei Stunden und 50 Minuten. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, den Netzadapter aus der Steckdose ziehen und das USB-Kabel abtrennen.

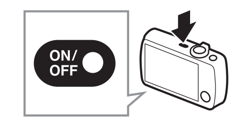
Die **Betriebsbereitschaftsanzeige** blinkt langsam orange während des Ladevorgangs und erlischt, wenn das Aufladen beendet ist. Sollte die Betriebsbereitschaftsanzeige schnell orange blinken, ist ein Fehler aufgetreten. Überprüfen Sie, ob das USB-Kabel korrekt angeschlossen ist und ob die Umgebungstemperatur zwischen 5 °C und 35 °C liegt.

Bei angeschlossenem Netzadapter mit Akkuladefunktion kann die Kamera nur für die Wiedergabe (□ 30) benutzt werden; es lassen sich keine Aufnahmen machen. Das Einschalten der Kamera verlangsamt den Ladevorgang.

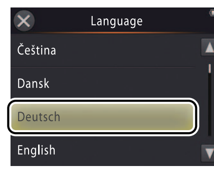
Sobald die Uhr der Kamera eingestellt wurde (□ 3), ist das Aufladen des Kamera-Akkus mittels USB-Kabel auch an einem Computer möglich (□ 63).

4 Die Kamera für das Benutzen einrichten.

4.1 Schalten Sie die Kamera ein.



4.2 Tippen Sie auf die gewünschte Sprache.



4.3 Stellen Sie die Uhr.

Tippen Sie bei der Abfrage, ob die Kamera-Uhr eingestellt werden soll, auf **»Ja«**. Wählen Sie durch Tippen auf ◀ oder ▶ die Zeitzone Ihres Wohnorts und tippen Sie dann auf OK.



Wählen Sie durch Antippen das Format der Datumsanzeige. Die rechts abgebildeten Optionen werden angezeigt; tippen Sie auf das gewünschte Feld und ändern Sie den Wert mit ▲ oder ▼. Nach Tippen auf OK erscheint ein Bestätigungsdialog; durch Tippen auf **»Ja«** wird die Uhr gestellt.



Tippen Sie auf , um die **Sommerzeit** ein- oder auszuschalten.

Die Kamera-Uhr wird vom eingebauten Akku versorgt. Sollte der Akku leer werden, erscheint beim nächsten Einschalten der Kamera die Aufforderung zum Neueinstellen von Datum und Uhrzeit. Stellen Sie die Uhr unbedingt vor dem weiteren Gebrauch ein.

Zum Wählen einer anderen Sprache oder zum Verstellen der Uhrzeit die Option **»Sprache/Language«** (61) bzw. **»Zeitzone und Datum«** (57) im Systemmenü benutzen.

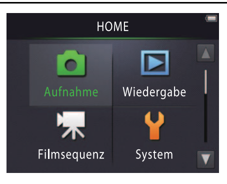
4.4 Wählen Sie ein Design für die HOME-Ansicht.

Das gewünschte Design durch Antippen markieren und mit Tippen auf OK bestätigen.

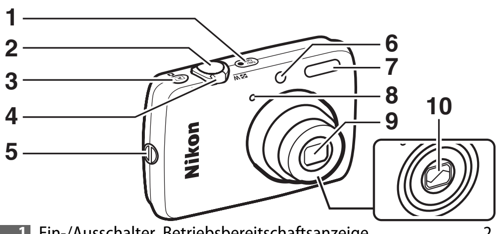


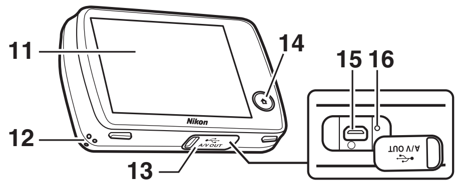
Die Kamera wechselt zur HOME-Ansicht, wenn das Einrichten der Kamera abgeschlossen ist.

➔ Die HOME-Ansicht .... 📖 7



Teilebezeichnungen der Kamera





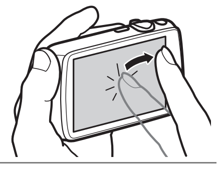
1	Ein-/Ausschalter, Betriebsbereitschaftsanzeige 2
2	Auslöser 9
3	▶-Taste (Wiedergabe) 30
4	Zoomschalter........ 9, 34, 35
5	Öse für Trageriemen 1
6	Selbstauslöser-Kontrollleuchte........ 20 AF-Hilfslicht........ 14
7	Blitz 21
8	Mikrofon 16
9	Objektiv
10	Objektivverschluss
11	Monitor/Touchscreen........ 6
12	Lautsprecher........ 31
13	Anschluss-Abdeckung........ 2, 47, 48, 53
14	Taste für die HOME-Ansicht........ 7
15	USB und Audio-/Videoausgang........ 2, 47, 48, 53
16	Reset-Taste (Zurücksetzen)........ 72, 78

Zum Ein- oder Ausschalten der Kamera den Ein-/Ausschalter drücken. Wenn die Kamera abgeschaltet ist, wird durch Drücken und Festhalten der ▶-Taste (Wiedergabe) die Kamera im Wiedergabemodus eingeschaltet, ohne dass das Objektiv ausfährt.

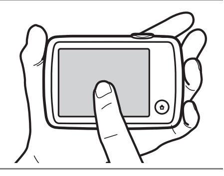
Benutzen des Touchscreen-Monitors

Die Bedienung geschieht durch Antippen oder Gleiten mit dem Finger auf dem Monitor:

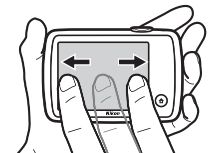
Tippen: Tippen Sie auf den Monitor.



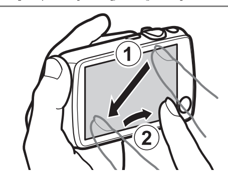
Berühren und halten: Berühren Sie den Monitor und lassen Sie den Finger für einen kurzen Moment an dieser Stelle.



Ziehen: Ziehen Sie einen Finger über den Monitor.



Ziehen und ablegen: Berühren Sie ein Element auf dem Monitor, ziehen Sie es an die gewünschte Stelle (①) und nehmen Sie den Finger wieder weg (②).

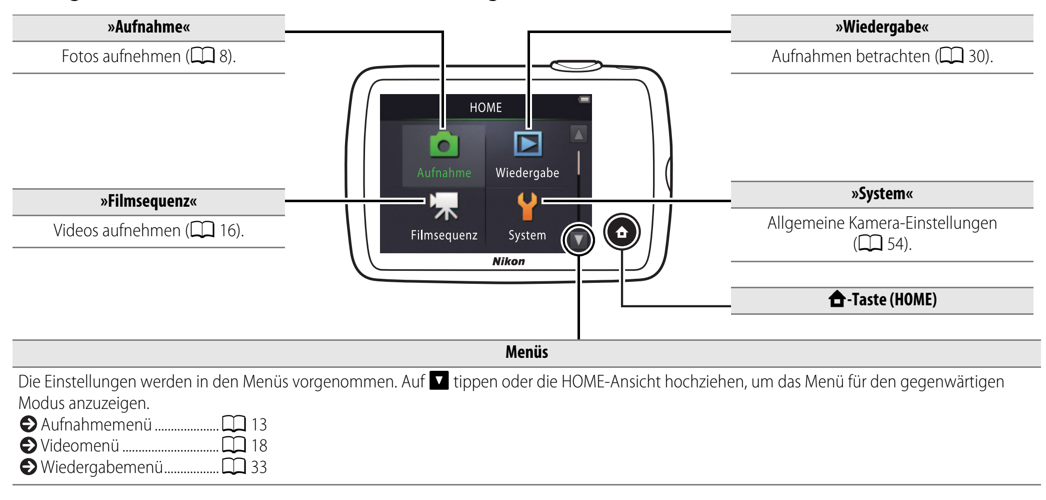


Hinweise zum Touchscreen-Monitor: Bitte nicht mit spitzen Gegenständen berühren und keinen übermäßigen Druck ausüben. Die Touchscreen-Funktion verträgt sich möglicherweise nicht mit manchen Display-Schutzfolien.

Hinweis zum Ziehen: Der Touchscreen reagiert unter Umständen nicht so wie erwartet, wenn Sie mit dem Finger schnicken, um Elemente über den Monitor zu ziehen, wenn Elemente nur ein kleines Stück gezogen werden, wenn der Finger zu leicht über den Monitor gleitet oder wenn der Finger zu schnell bewegt wird. Ferner können unerwartete Wirkungen auftreten, wenn der Monitor an zwei oder mehr Stellen gleichzeitig berührt wird.

Betriebsarten und Systemmenü wählen

Auf der HOME-Ansicht können Sie zwischen Foto- und Video-Aufnahmemodus wählen, in den Wiedergabemodus wechseln oder das Systemmenü für allgemeine Kameraeinstellungen aufrufen. Zum Anzeigen der HOME-Ansicht die 🏠-Taste betätigen.



Menüs

Die Einstellungen werden in den Menüs vorgenommen. Auf ▼ tippen oder die HOME-Ansicht hochziehen, um das Menü für den gegenwärtigen Modus anzuzeigen.

➔ Aufnahmemenü .... 📖 13
➔ Videomenü .... 📖 18
➔ Wiedergabemenü................. 📖 33

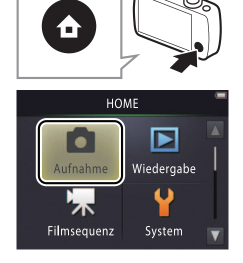
Aufnahme

Grundlagen für Foto- und Videoaufnahmen

Fotos

1 Die ⌂-Taste (HOME) betätigen.

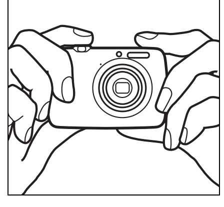
2 Auf »Aufnahme« tippen.

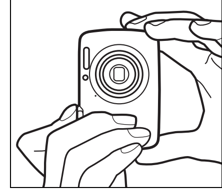


➔ Akkuzustand und verbleibende Bildzahl .... 📖 11
➔ Auslöser .... 📖 9
➔ Selbstauslöser .... 📖 20
➔ Blitz .... 📖 21
➔ Effekte .... 📖 23
➔ Belichtungskorrektur .... 📖 24
➔ Bildgröße .... 📖 25
➔ Auslösen durch Antippen .... 📖 26
➔ Mehr über das Fotografieren .... 📖 14

3 Bildausschnitt wählen.

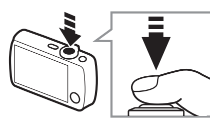
Richten Sie die Kamera auf das gewünschte Motiv aus.



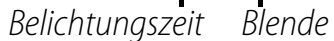


4 Scharfstellen.

Für das automatische Einstellen und Speichern von Schärfe und Belichtung den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken.



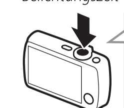


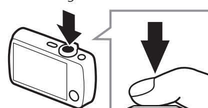


Belichtungszeit *Blende*

5 Bild aufnehmen.

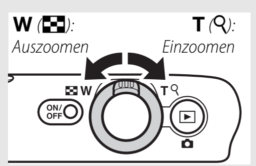
Den Auslöser ganz herunterdrücken.





Halten der Kamera: Achten Sie darauf, dass Ihre Finger oder Haare, der Trageriemen oder andere Dinge nicht Objektiv, Blitzgerät, AF-Hilfslicht oder Mikrofon verdecken. Für Aufnahmen im Hochformat die Kamera so halten, dass sich das Blitzgerät oberhalb des Objektivs befindet.

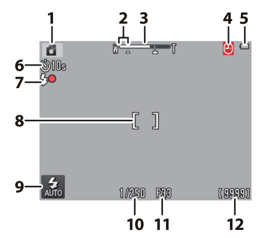
Zoomen: Den Zoomschalter betätigen, um einen kleineren oder größeren Bildausschnitt aufzunehmen.



Zum Scharfstellen den **Auslöser** leicht eindrücken, bis ein Widerstand zu spüren ist. Dies wird als »Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken« bezeichnet. Für die Aufnahme den Auslöser ganz herunterdrücken.

➔ Aufnahmen betrachten...... 30
➔ Aufnahmen löschen............. 43

Monitoranzeige beim Fotografieren



1	Motivtyp 12
2	Zoombereich für Nahaufnahmen 14
3	Zoomeinstellung 9, 14
4	Symbol »Keine Datumseinstellung« .... 12, 54 Zeitzone Reiseziel 58
5	Akkuzustand 11
6	Selbstauslöser 20
7	Blitzstatus-Anzeige 11
8	Fokusmessfeld 11, 14
9	Blitzfunktion 21
10	Belichtungszeit
11	Blende
12	Anzahl verbleibender Aufnahmen 11

Die Monitoranzeigen hängen von den Kameraeinstellungen und Aufnahmesituationen ab. Manche Anzeigen erscheinen nur einige Sekunden nach dem Einschalten der Kamera oder nach einem Bedienungsvorgang; für das erneute Aufrufen der Anzeigen auf DISP tippen.

Beim Eindrücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt wird der **Autofokus-Status** folgendermaßen angezeigt:

[ ] (Doppelrahmen)	Gesicht erkannt
[ ]	Kein Gesicht erkannt
AF●	Digitalzoom ist wirksam

- Wenn die Kamera nicht scharfstellen kann, blinkt das Fokusmessfeld oder der Schärfeindikator rot; versuchen Sie es nach Verändern des Bildausschnitts erneut.

Der Akkuzustand wird wie folgt angezeigt:

(Symbol voll)	Akku ist ausreichend geladen.
(Symbol gering)	Akkuladung gering. Aufladen empfohlen.
»Akkukapazität erschöpft«	Akku ist leer und muss geladen werden.

Die Anzahl verbleibender Aufnahmen ändert sich mit dem verfügbaren Speicher und der für **»Bildqualität/-größe«** gewählten Option (□ 25).

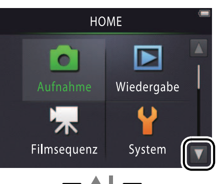
Die Kamera wählt automatisch eines der folgenden **Motivprogramme** in Abhängigkeit vom Motivtyp: (Porträt), (Landschaft), (Nachtporträt), (Nachtaufnahme), (Nahaufnahme), (Gegenlicht) und (sonstige Motive). Beachten Sie, dass die Kamera bei Benutzung der Aufhellblitz-Funktion automatisch das Motivprogramm (sonstige Motive) wählt. In anderen Fällen kann es passieren, dass die Kamera nicht das passende Motivprogramm auswählt.

Bewegungserkennung: Wenn die Kamera Objektbewegungen oder eine wacklige Kamerahaltung erkennt, erhöht sie die ISO-Lichtempfindlichkeit zugunsten kürzerer Belichtungszeiten. Belichtungszeit und Blende werden in Grün angezeigt.

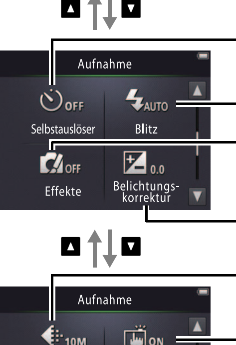
Mit der standardmäßig gewählten Blitzfunktion AUTO **»Automatik«** zündet das Blitzgerät, sobald zusätzliches Licht nötig ist. Zum Abschalten des Blitzes auf tippen und **»Aus«** wählen (21).

Falls beim Aufnehmen auf dem Monitor blinkt, müssen Sie die Kamera-Uhr neu einstellen (57).

Aufnahmemenü



Wenn sich die Kamera im Aufnahmemodus befindet, lässt sich das Aufnahmemenü anzeigen, indem man die ⌂-Taste (HOME) betätigt und dann auf ▼ tippt. Mit Tippen auf ▲ oder ▼ die gewünschte Einstellung anzeigen und diese für das Darstellen der Optionen antippen.



»Selbstauslöser«	Die Kamera löst zehn Sekunden nach dem Drücken des Auslösers das Foto aus.	📖 20
»Blitz«	Wählen der Blitzfunktion.	📖 21
»Effekte«	Bilder mit Spezialeffekten aufnehmen.	📖 23
»Belichtungskorrektur«	Bilder können heller oder dunkler aufgenommen werden.	📖 24
»Bildqualität/-größe«	Wählen der Bildgröße.	📖 25
»Touchscreen-Funktion«	Bestimmen Sie, ob die Kamera beim Antippen des Monitors auslösen soll.	📖 26

Weitere Hinweise zum Fotografieren

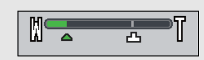
Wenn die längste Brennweite des optischen Zooms erreicht ist und der Zoomschalter in Position **T** weiterhin gedrückt wird, lässt sich die Vergrößerung mittels **Digitalzoom** nochmals bis zu 4× erhöhen. Mit aktivem Digitalzoom ist das Motivprogramm wirksam. Aufgrund der digitalen Bildverarbeitung für das Vergrößern des Bilds werden die Fotos merkbar »grießiger«, wenn die Zoombalkenanzeige über das Symbol hinausgeht. Um Qualitätseinbußen bei höheren Zoomfaktoren zu vermeiden, können Sie eine kleinere Einstellung bei **»Bildqualität/-größe«** wählen (25).

Optischer Zoom *Digitalzoom*

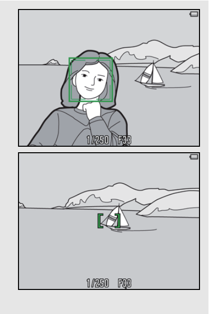
W T

Digitalzoom kommt zur Wirkung

Mit dem Motivprogramm erscheint in der Zoomanzeige das Symbol ; die Zoomanzeige wird grün, wenn sich die Zoomposition zwischen **W** und diesem Symbol befindet. Auf Weitwinkelposition **W** kann die Kamera bis herab auf etwa 5 cm Abstand zwischen Objektiv und Objekt scharfstellen, während an der Position die kürzeste Entfernung etwa 20 cm beträgt.



Autofokus: Erkennt die Kamera Gesichter, stellt sie auf das am nächsten befindliche Gesicht scharf. Wird kein Gesicht erkannt oder ist der Digitalzoom aktiv, fokussiert die Kamera auf die Motivpartie in der Bildmitte.



Möglicherweise leuchtet das AF-Hilfslicht (5) auf, um die automatische Scharfeinstellung bei dunklen Motiven zu unterstützen.

Das Licht hat eine Reichweite von ca. 1,4 m bei der maximalen Weitwinkelposition und ca. 0,8 m bei der maximalen Teleposition.

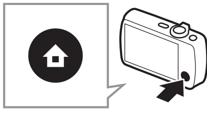
Selbst wenn das Fokusmessfeld angezeigt wird oder der Schärfeindikator grün leuchtet, **stellt die Kamera in folgenden Fällen unter Umständen nicht korrekt scharf**: sehr dunkle Motive, schnelle Objektbewegungen, sehr hohe Kontraste (z. B. halb Schatten, halb Sonne), unterschiedliche Objektentfernungen (z. B. Zootier hinter Gitterstäben), regelmäßige Muster (z. B. Jalousie oder Fensterreihen eines Hochhauses), geringe Unterschiede zwischen Hauptobjekt und Hintergrund (z. B. gleiche Farbe). In solchen Fällen den Auslöser loslassen und erneut bis zum ersten Druckpunkt drücken oder zuvor den Bildausschnitt etwas verändern.

Auslösen durch Antippen: In der Standardeinstellung können Sie die Kamera einfach durch Antippen des Hauptobjekts auf dem Monitor auslösen (□ 26). Falls Gesichter erkannt werden, können Sie durch Tippen innerhalb des doppelten Rahmens scharfstellen und auslösen.

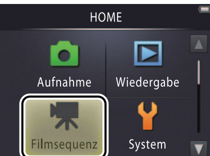
Ruhezustand: Wenn für eine bestimmte Zeit keine Bedienung an der Kamera erfolgt, schaltet der Monitor ab und die Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt. Das Drücken des Auslösers, des Ein-/Ausschalters oder der ▶-Taste (Wiedergabe) schaltet den Monitor wieder ein. Nach weiteren drei Minuten ohne Bedienung schaltet sich die Kamera aus.

Videofilme

1 Die ⌂-Taste (HOME) betätigen.



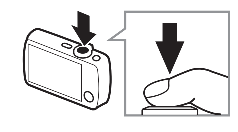
2 Auf »Filmsequenz« tippen.



3 Bildausschnitt wählen.

4 Videoaufnahme beginnen.

Den Auslöser ganz herunterdrücken.



5 Videoaufnahme beenden.

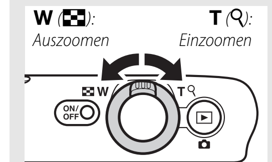
Den Auslöser ein zweites Mal ganz herunterdrücken, um die Aufnahme zu stoppen.

Zur Wiedergabe von Videofilmen die ▶-Taste (Wiedergabe) betätigen.

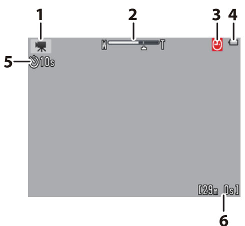
➔ Videofilme betrachten .... 📖 31
➔ Videofilme löschen .... 📖 43

➔ Selbstauslöser .... 📖 20
➔ Effekte .... 📖 23
➔ Belichtungskorrektur .... 📖 24
➔ Auslösen durch Antippen .... 📖 26
➔ Autofokus-Funktion .... 📖 28
➔ Bildgröße .... 📖 29
➔ Mehr über das Filmen .... 📖 19

Zoomen: Den Zoomschalter betätigen, um einen kleineren oder größeren Bildausschnitt aufzunehmen.

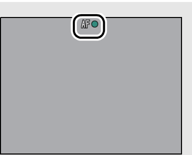


Monitoranzeige beim Filmen

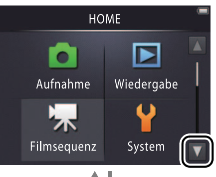


1	Videomodus-Symbol 16
2	Zoomeinstellung 16, 19
3	Symbol »Keine Datumseinstellung« .... 12, 54 Zeitzone Reiseziel 58
4	Akkuzustand 11
5	Selbstauslöser 20
6	Verfügbare Aufnahmezeit 29

Die Kamera stellt auf die Motivpartie in der Bildmitte scharf. Der Schärfeindikator leuchtet grün, wenn die Kamera fokussiert, und rot, falls die Kamera nicht fokussieren kann.



Videomenü



Wenn sich die Kamera im Videomodus befindet, lässt sich das Videomenü anzeigen, indem man die ⌂-Taste (HOME) betätigt und dann auf ▼ tippt. Mit Tippen auf ▲ oder ▼ die gewünschte Einstellung anzeigen und diese für das Darstellen der Optionen antippen.

Filmsequenz: Selbstauslöser, Autofokus, Effekte, Belichtungskorrektur

»Selbstauslöser«	Startet die Aufnahme etwa zehn Sekunden nach dem Drücken des Auslösers.	🕮 20
»Autofokus«	Bestimmen Sie, wie die Kamera während des Filmens scharfstellt.	🕮 28
»Effekte«	Videofilme mit Spezialeffekten aufnehmen.	🕮 23
»Belichtungskorrektur«	Videofilme können heller oder dunkler aufgenommen werden.	🕮 24

Filmsequenz: Filmsequenz, Touchscreen-Funktion

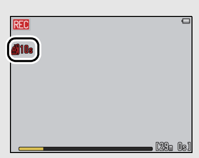
»Filmsequenz«	Wählen der Bildgröße.	🕮 29
»Touchscreen-Funktion«	Wählen Sie, ob die Videoaufnahme beim Antippen des Monitors beginnen soll.	🕮 26

Weitere Hinweise zum Filmen

Möglicherweise werden beim Filmen Geräusche der Kamera mit aufgenommen, wie sie z. B. durch das Bedienen, die Objektivbewegung beim Fokussieren oder die Blendensteuerung bei Helligkeitsänderungen entstehen. Der Digitalzoom kann verwendet werden, jedoch werden Filmsequenzen mit Digitalzoom merklich »grießig« (14). Der optische Zoom ist nicht verfügbar.

In Abhängigkeit vom Zoomfaktor und Objektabstand kann bei Motiven mit regelmäßigen Mustern sogenanntes »Moiré« auftreten. Dies ist eine natürliche Erscheinung aufgrund der Überlagerung des Bildsensor-Pixelrasters mit einem gleichförmigen Muster des Objekts und stellt keine Fehlfunktion dar. Des Weiteren kann der Smear-Effekt (69) sichtbar werden, wenn starke Lichtquellen wie die Sonne oder Lampen im Bild enthalten sind; nach Möglichkeit sollte man dies durch Verändern des Bildausschnitts vermeiden.

Die Temperatur in der Kamera steigt an, wenn sie dauerhaft sowie in heißer Umgebung benutzt wird. Wenn beim Filmen die Gefahr der Überhitzung besteht, erscheint eine Countdown-Anzeige; die Aufnahme endet automatisch und die Kamera schaltet sich nach Ablaufen des Countdowns aus.



Autofokus: Wenn im Videomenü für **»Autofokus«** die Option **»Einzelautofokus«** (Standardeinstellung; 28) gewählt ist, fokussiert die Kamera beim Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt. Scharfeinstellung und Belichtung werden für die gesamte Filmsequenz beibehalten. Falls die Scharfeinstellung nicht den Erwartungen entspricht (14), sollten Sie folgendes ausprobieren:

1. Im Videomenü bei **»Autofokus«** die Option **»Einzelautofokus«** wählen.
2. Suchen Sie ein Objekt im gleichen Abstand wie das eigentliche Hauptobjekt und nehmen Sie es in die Bildmitte.
3. Den Auslöser für das Fokussieren bis zum ersten Druckpunkt drücken.
4. Den Auslöser halb eingedrückt lassen und den ursprünglichen, gewünschten Bildausschnitt wiederherstellen.
5. Für das Starten der Aufnahme den Auslöser ganz herunterdrücken.

Mehr über das Fotografieren und Filmen

Selbstauslöser



Antippen: → → **»Selbstauslöser«**

Die Kamera löst etwa zehn Sekunden nach dem Drücken des Auslösers das Foto aus.

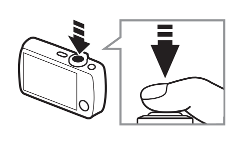
1 Auf »Selbstauslöser« tippen.



2 Auf »Ein« tippen.

3 Schärfe und Belichtung einstellen und speichern.

Den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken.



4 Den Selbstauslöserlauf starten

Den Auslöser ganz herunterdrücken.

Während der Vorlaufzeit wird ein Countdown angezeigt und die Selbstauslöser-Kontrollleuchte blinkt. Die Leuchte hört eine Sekunde vor dem Auslösen mit dem Blinken auf. Um den Selbstauslöserlauf vor der Auslösung abzubrechen, drücken Sie den Auslöser ein zweites Mal.

Nach der Aufnahme schaltet sich der Selbstauslöser automatisch ab.

Falls die **»Touchscreen-Funktion«** (26) eingeschaltet ist, kann der Selbstauslöser durch Antippen des Monitors gestartet werden.

Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf .

Wählen einer Blitzfunktion

Modus: | *Antippen:* → → **»Blitz«**

Wählen Sie eine Blitzfunktion wie folgt:

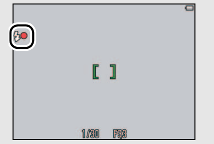
1 Auf »Blitz« tippen.



2 Eine der Optionen antippen.

AUTO	**»Automatik«** (Vorgabe)	Das Blitzgerät zündet automatisch bei Bedarf.
	»Aus«	Das Blitzgerät zündet auf keinen Fall.
	»Aufhellblitz«	Das Blitzgerät zündet bei jeder Aufnahme.

Die Blitzstatus-Anzeige erscheint, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.



- **Ein**: Das Blitzgerät wird beim Auslösen gezündet.
- **Blinken**: Das Blitzgerät lädt gerade auf. Die Kamera kann noch nicht ausgelöst werden.
- **Aus**: Das Blitzgerät wird nicht beim Auslösen gezündet.

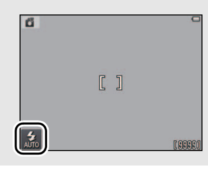
Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf .

Die Kamera wählt automatisch das Motivprogramm (12), wenn **»Aufhellblitz«** eingestellt wird.

Die Blitzreichweite beträgt 0,5–1,4 m, wenn das Zoomobjektiv auf der kürzesten Weitwinkel-Brennweite steht, und 0,5–0,8 m mit der längsten Tele-Brennweite.

Reduzierung des Rote-Augen-Effekts: Eine Serie von schwachen Vorblitzen wird vor dem Hauptblitz ausgesendet, um dem Auftreten von roten Blitzaugen entgegenzuwirken. Falls die Kamera in der Blitzaufnahme rote Augen feststellt, entfernt sie diese mittels Bildbearbeitung vor dem Abspeichern des Bilds (*erweiterte Rote-Augen-Korrektur*). Beachten Sie, dass die Vorblitze den Zeitabstand zwischen dem Auslöserdrücken und der Auslösung vergrößern und dass das Entfernen von erkannten roten Augen das Abspeichern etwas verlängert. Möglicherweise werden nicht immer die gewünschten Resultate erzielt, und in seltenen Fällen können auch Bildbereiche ohne rote Augen fälschlicherweise von der Rote-Augen-Korrektur bearbeitet werden.

Das Symbol AUTO: Die Optionen für die Blitzfunktion können auch in der Monitoranzeige beim Fotografieren durch Antippen des Symbols AUTO angezeigt werden.



Spezialeffekte



Antippen: → → **»Effekte«**

So wenden Sie Spezialeffekte beim Aufnehmen von Fotos oder Videofilmen an.

1 Auf »Effekte« tippen.



2 Eine der Optionen wählen.

Eine Option antippen und auf OK tippen.

SEPIA	**»Nostalgie-Effekt«**	Sepia-Tonung und geringer Kontrast verleihen der Aufnahme das Aussehen alter Fotos bzw. Filme.
◨	**»Monochr. mit hohem Kontr.«**	Schwarz-Weiß-Aufnahmen mit hohem Kontrast.
HI	**»High Key«**	Aufnahmen mit überwiegend hellen Tonwerten.
LO	**»Low Key«**	Aufnahmen mit überwiegend dunklen Tonwerten.

Um zur normalen Aufnahme ohne Effekte zurückzukehren, tippen Sie auf OFF und auf OK.

Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

Belichtungskorrektur


Modus: oder

Antippen: → → **»Belichtungskorrektur«**

Korrigieren Sie die Belichtung, um hellere oder dunklere Aufnahmen zu erhalten.

1 Auf »Belichtungskorrektur« tippen.



2 Belichtung ändern.
Tippen Sie auf oder .



Schieberegler

Tippen auf führt zu helleren Aufnahmen, tippen auf zu dunkleren Aufnahmen. Die Belichtung kann auch durch Antippen des Balkens oder Ziehen des Schiebereglers korrigiert werden.


Zum Verlassen auf tippen.

3 Auf OK tippen.

Bildgröße

Modus:  *Antippen:* → → → **»Bildqualität/-größe«**

Wählen Sie die Bildgröße (Auflösung) für das Aufnehmen von Fotos.

1 Auf »Bildqualität/-größe« tippen.



Die gewählte **»Bildqualität/-größe«** wird beim Ausschalten der Kamera nicht zurückgestellt.

2 Eine der Optionen antippen.

Bildgröße		Anzahl Fotos [1, 2]	Druckformat bei 300 dpi [1, 3]
10M	**»3648×2736«** (Vorgabe)	3000	31 × 23 cm
4M	**»2272×1704«**	7600	19 × 14 cm
2M	**»1600×1200«**	14500	14 × 10 cm

1 Alle Angaben sind Näherungswerte.
2 Anzahl möglicher Aufnahmen, bis der Speicher voll ist; Werte über 10.000 werden als »9999« angezeigt. Die Anzeige unterliegt großen Schwankungen, weil die Dateigröße aufgrund der JPEG-Komprimierung von Bild zu Bild unterschiedlich ausfällt.
3 Wird errechnet, indem die Pixelzahl durch die Druckauflösung (in dpi = **d**ots **p**er **i**nch) dividiert und mit 2,54 cm multipliziert wird (1 inch = 2,54 cm).

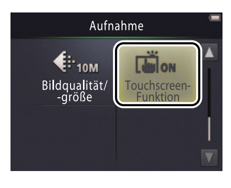
Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf .

Auslösen durch Antippen


Modus: oder | *Antippen:* → → → **»Touchscreen-Funktion«**

Wählen Sie, ob durch Antippen des Monitors die Kamera auslösen bzw. die Videoaufnahme beginnen soll.

1 Auf »Touchscreen-Funktion« tippen.



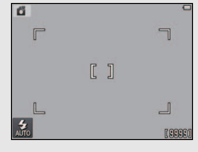
Zu heftiges Antippen kann die Kamera bewegen und dadurch verwackelte Bilder verursachen.

Der Auslöser kann unabhängig von der gewählten Option immer benutzt werden.

2 Eine der Optionen antippen.

ON	**»Ein«** (Vorgabe)	Das Tippen auf den Monitor löst die Kamera aus (Modus) oder startet bzw. beendet die Videoaufnahme (Modus).
OFF	**»Aus«**	Das Tippen auf den Monitor löst weder die Kamera aus noch startet bzw. beendet es die Videoaufnahme.

Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf .



Wenn beim Antippen des Monitors ein Fokusmessfeld (⌜ ⌟) erscheint, müssen Sie zum Auslösen entweder in dieses Feld tippen oder, falls Gesichter erkannt werden, in einen der quadratischen Rahmen über den Gesichtern.

Ist **der Selbstauslöser** (📖 20) aktiviert, wird mit dem Antippen des Monitors die Scharfeinstellung sowie die Belichtung gespeichert und der Selbstauslöserlauf gestartet. Die Kamera löst nach etwa zehn Sekunden aus.

Beim Ausschalten der Kamera bleibt die gewählte Option erhalten.

Autofokus-Funktion

Modus: 🎥 | *Antippen:* ⌂ → ▼ → **»Autofokus«**

Bestimmen Sie, wie die Kamera bei Videoaufnahmen scharfstellt.

1 Auf »Autofokus« tippen.



Beim Ausschalten der Kamera bleibt die gewählte Option erhalten.

2 Eine der Optionen antippen.

AF-S	**»Einzelautofokus«** (Vorgabe)	Wählen, wenn sich der Abstand des Hauptobjekts während der Aufnahme nicht wesentlich ändern wird. Die Schärfe wird zu Beginn der Videoaufnahme eingestellt und gespeichert.
AF-F	**»Permanenter AF«**	Wählen, wenn sich der Abstand des Hauptobjekts während der Aufnahme wahrscheinlich ändern wird. Die Scharfeinstellung wird kontinuierlich nachgeführt.

Wählen Sie **AF-S** **»Einzelautofokus«**, um zu verhindern, dass Geräusche des Autofokus-Antriebs mit aufgenommen werden.

Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

Bildgröße für Videofilme

Modus: 🎥 *Antippen:* ⌂ → ▼ → ▼ → **»Filmsequenz«**

Wählen der Bildgröße bei Videoaufnahmen.

1 Auf »Filmsequenz« tippen.



Beim Ausschalten der Kamera bleibt die gewählte Option erhalten.

2 Eine der Optionen antippen.

Bildgröße		Seitenverhältnis (Breite : Höhe)	Bitrate [1]	Max. Aufnahmedauer [1, 2]
720P	**»HD 720p (1280×720)«** (Vorgabe)	16 : 9	9 Mbps	1 Std. 40 Min.
VGA	**»VGA (640×480)«**	4 : 3	3 Mbps	3 Std.

1 Alle Angaben sind Näherungswerte. Die Bitrate und die maximale Aufnahmedauer hängen vom aufgenommenen Motiv ab.
2 Gesamte Aufnahmedauer, bis der Speicher voll ist. Ein Videofilm kann bis zu 29 Minuten lang sein. Beachten Sie, dass in heißer Umgebung oder bei dauerhafter Benutzung der Kamera die Aufnahme möglicherweise abbricht, bevor diese Zeitgrenze erreicht wird, um eine Überhitzung der Kamera zu verhindern.

Die Bildrate beträgt bei allen Einstellungen ca. 30 Bilder pro Sekunde.

Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

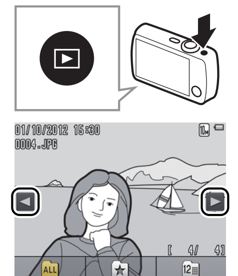
Wiedergabe

Grundlagen der Wiedergabe

Fotos schirmfüllend betrachten (Einzelbildwiedergabe)

Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe), um das zuletzt aufgenommene Bild zu betrachten. Durch Ziehen des Bildes nach links oder rechts oder durch Tippen auf ◀ oder ▶ lassen sich andere Fotos wiedergeben. Das Berühren und Halten von ◀ oder ▶ erlaubt das schnelle Blättern.

Zum Beenden der Wiedergabe die ▶-Taste (Wiedergabe) erneut betätigen oder den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken.



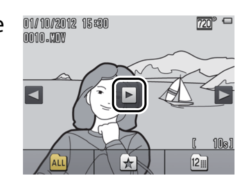
➔ Videofilme betrachten 31
➔ Ausschnittsvergrößerung 34
➔ Mehrere Bilder gleichzeitig anzeigen 35
➔ Lieblingsbilder markieren 36
➔ Lieblingsbilder anzeigen ... 38
➔ Aufnahmen nach Datum anzeigen 39
➔ Diashows 40
➔ Filtereffekte 41
➔ Aufnahmen löschen 43

Direkt nach dem Aufrufen eines Bilds wird es eventuell kurz in geringer Auflösung angezeigt.

Auch nach Antippen von **»Wiedergabe«** auf der HOME-Ansicht können Bilder betrachtet werden.

Videofilme betrachten

Für die Wiedergabe von Videofilmen die ▶-Taste (Wiedergabe) drücken und wie auf Seite 30 beschrieben durch die Bilder blättern, bis Sie ein Bild mit der Markierung ▶ finden. Die Wiedergabe mit Tippen auf ▶ starten.



Steuerelemente für die Filmwiedergabe

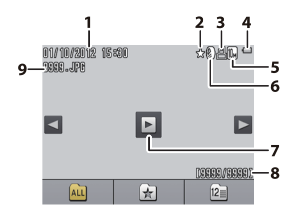
Das Tippen auf den Monitor blendet folgende Steuerelemente ein:

⏸	**Pause**: Zum Anhalten der Wiedergabe antippen.
▶	**Wiedergabe**: Zum Fortsetzen der Wiedergabe antippen.
◀◀/▶▶ ◀II/II▶	**Zurückspulen/Vorspulen**: Für den Rücklauf oder schnellen Vorlauf berühren und halten. Wurde die Wiedergabe angehalten, läuft der Film beim Antippen jeweils ein Bild vor bzw. zurück.
🔊	**Lautstärke**: Zum Verstellen der Lautstärke antippen.
■	**Stopp**: Antippen beendet Filmwiedergabe und kehrt zur Einzelbildwiedergabe zurück.



Die Lautstärke kann auch mit dem Zoomschalter eingestellt werden.

Monitoranzeige bei Wiedergabe

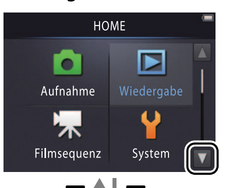


1	Datum/Uhrzeit der Aufnahme 57
2	Lieblingsbild 36, 38
3	Symbol für Druckauftrag 51
4	Akkuzustand 11
5	Bildqualität/-größe .... 25 Bildgröße bei Videofilm 29
6	Filtereffekt 41
7	Symbol für Videofilm 31
8	Aktuelle Bildnummer / Gesamte Bildanzahl Videofilmdauer
9	Dateiname 67

Die Monitoranzeigen hängen vom Typ der Aufnahme und den Kameraeinstellungen ab. Manche Anzeigen sind nach einem Bedienungsvorgang nur einige Sekunden zu sehen. Zum Aufrufen oder Ausblenden der Anzeigen auf den Monitor tippen.

Wenn die Wiedergabe auf Lieblingsbilder (36) oder Bilder eines bestimmten Aufnahmedatums beschränkt wird (39), entspricht die angezeigte **Gesamtbildanzahl** der Zahl von Bildern, die für die Betrachtung verfügbar sind.

Wiedergabemenü



Befindet sich die Kamera im Wiedergabemodus, lässt sich das Wiedergabemenü anzeigen, indem man die ⌂-Taste (HOME) betätigt und dann auf ▼ tippt. Mit Tippen auf ▲ oder ▼ die gewünschte Einstellung anzeigen und diese für das Darstellen der Optionen antippen.



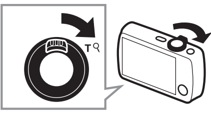
»Löschen«	Mehrere Bilder gleichzeitig löschen.	📖 45
»Lieblingsbilder«	Bilder als Lieblingsbilder markieren.	📖 37
»Filtereffekte«	Erzeugen einer bearbeiteten Kopie des aktuellen Bilds.	📖 41
»Diashow«	Vorführen als Diashow. Die Bilder werden der Reihe nach automatisch wiedergegeben.	📖 40
»Druckauftrag«	Bilder für das Ausdrucken und Anzahl der Ausdrucke wählen.	📖 51



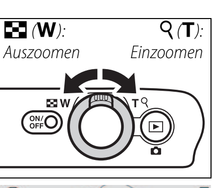
Mehr über die Wiedergabe

Ausschnittsvergrößerung (Zoomwiedergabe)

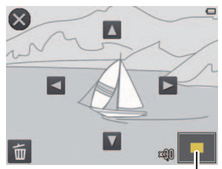
Ein mit Einzelbildwiedergabe angezeigtes Foto lässt sich vergrößern, indem man auf das Bild doppeltippt oder den Zoomschalter nach Q (**T**) dreht.



Zum Ein- und Auszoomen den Zoomschalter benutzen.



Durch Ziehen des Bilds oder Tippen auf ▲, ▼, ◀ oder ▶ kann der Bildausschnitt verschoben werden. Tippen Sie doppelt auf das Bild oder auf ✖, um die Zoomwiedergabe zu beenden.

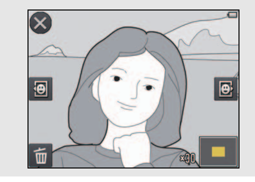


Navigationsfenster

Für Videofilme ist die Zoomwiedergabe nicht verfügbar.

Die Bilder können bis 10× vergrößert werden.

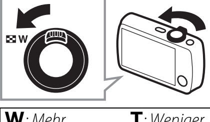
Wenn Gesichter erkannt werden, zentriert die Kamera den Ausschnitt auf das nächstgelegene Gesicht. Zum Anzeigen eines anderen Gesichts auf ☺ oder ☺ tippen.



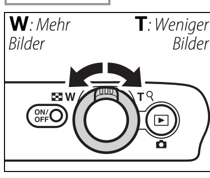
Zum Löschen von Bildern auf 🗑 tippen und die gewünschte Option wählen (☐ 45).

Mehrere Bilder gleichzeitig anzeigen (Bildindex)

Für Bildübersichten mit vier, neun oder 16 Bildern den Zoomschalter während der Einzelbildwiedergabe nach ▦ (**W**) drehen.



Die Anzahl der Indexbilder lässt sich mit dem Zoomschalter wählen.



Zum Betrachten weiterer Bilder die Anzeige mit dem Finger hoch- bzw. herunterziehen oder auf ▲ bzw. ▼ tippen. Für die schirmfüllende Wiedergabe ein Bild antippen oder während der Indexanzeige mit vier Bildern den Zoomschalter nach Q (**T**) drehen.



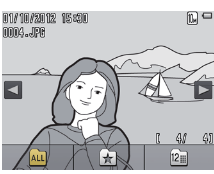
Lieblingsbilder markieren

Sie können Aufnahmen als Lieblingsbilder markieren, um sie bei der Wiedergabe schneller zu finden (📖 38, 40) und vor versehentlichem Löschen zu schützen.

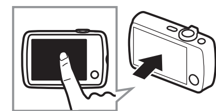
Eine Aufnahme zu den Lieblingsbildern hinzufügen

So wird ein einzelnes Bild während der Wiedergabe als Lieblingsbild gekennzeichnet:

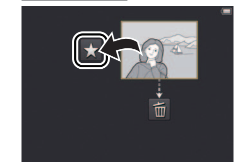
1 Das Bild anzeigen.
Das zu markierende Bild wiedergeben.



2 Das Symbol ★ anzeigen.
Das Bild so lange berühren bis das Symbol ★ erscheint.



3 Auf ★ tippen.
Auf ★ tippen oder das Bild auf das Symbol ★ ziehen und ablegen.



➔ Mehrere Aufnahmen zu den Lieblingsbildern hinzufügen... 📖 37

- Bitte beachten, dass **markierte Lieblingsbilder** beim Formatieren des Speichers ebenfalls **gelöscht** werden.
- Maximal können 999 Lieblingsbilder markiert werden.
- Das Symbol ★ kann nicht während der **Ausschnittsvergrößerung** (Zoomwiedergabe) angezeigt werden. Vor Schritt 2 auf ✖ tippen, um die Zoomwiedergabe zu beenden.
- Ist eine Aufnahme bereits als Lieblingsbild markiert, entfernt das Tippen auf ★ diese Markierung.

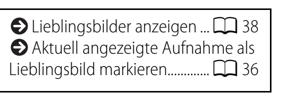
Mehrere Aufnahmen zu den Lieblingsbildern hinzufügen

Modus: ▶ *Antippen:* ⌂ ➜ ▼ ➜ **»Lieblingsbilder«**

Für das Markieren mehrerer Lieblingsbilder die Option **»Lieblingsbilder«** im Wiedergabemenü verwenden.

1 Auf »Lieblingsbilder« tippen.

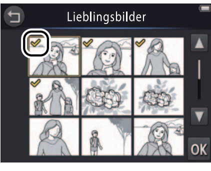



➔ Lieblingsbilder anzeigen ... 📖 38
➔ Aktuell angezeigte Aufnahme als Lieblingsbild markieren............ 📖 36

Um das Menü ohne Markieren von Lieblingsbildern zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

2 Bilder auswählen.

Die gewünschten Bilder antippen. Ausgewählte Bilder werden durch das Symbol ✓ gekennzeichnet; erneutes Antippen entfernt das Auswahlsymbol.



3 Auf OK tippen.

Lieblingsbilder anzeigen

Um diejenigen Aufnahmen von der Wiedergabe auszuschließen, die nicht zu den Lieblingsbildern gehören, auf ★ tippen.



Lieblingsbilder anzeigen

➔ Lieblingsbilder markieren.... 36

Durch Tippen auf ALL werden wieder alle Bilder angezeigt.

Aufnahmen nach Datum anzeigen

Mit den folgenden Schritten können Sie die Wiedergabe auf Bilder beschränken, die an einem bestimmten Datum aufgenommen wurden.

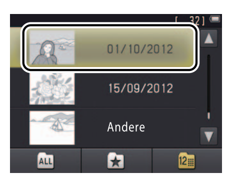
1 Während der Wiedergabe auf 🗓 tippen.



Nach Datum auflisten

2 Ein Datum wählen.

Durch Tippen auf ▲ oder ▼ das gewünschte Datum suchen und mittels Antippen auswählen.



- Nur die letzten 30 Aufnahmetage werden einzeln aufgelistet; ältere Bilder sind unter **»Andere«** zu finden.
- Für das gewählte Datum können bis zu 9000 der zuletzt aufgenommenen Bilder angezeigt werden.
- Aufnahmen, die vor dem Einstellen der Kamera-Uhr entstanden, sind mit dem Datum 1. Januar 2012 versehen.
- Durch Tippen auf ALL werden wieder alle Bilder angezeigt.

Diashows



Bilder als Diashow betrachten. Die Fotos werden nacheinander in der Aufnahme-Reihenfolge wiedergegeben.

1 Auf »Diashow« tippen.



2 Auswählen, welche Bilder gezeigt werden sollen.



Steuerelemente für die Diashow

Das Tippen auf den Monitor blendet folgende Steuerelemente ein:

⏸	**Pause**: Zum Anhalten der Diashow antippen.
▶	**Wiedergabe**: Zum Fortsetzen der Wiedergabe antippen.
◀◀/▶▶	**Rückwärts / Vorwärts springen**: Antippen wechselt zum vorherigen oder nächsten Bild.
🔊	**Lautstärke**: Zum Verstellen der Lautstärke antippen.
■	**Stopp**: Antippen beendet die Diashow.

Videofilme können bei Diashows nicht vorgeführt werden. Es erscheint nur das erste Bild des Films.

Diashows enden automatisch nach 30 Minuten.

Auf **»Alle«** tippen, um alle Bilder zu zeigen, oder auf **»Nur Lieblingsbilder«**, um nur Lieblingsbilder zu zeigen (□ 38). Oder auf **»Bilder nach Datum wählen«** tippen und ein Datum aus der Liste aussuchen, um nur Bilder mit diesem Datum zu zeigen.

Tippen Sie auf ⮌, um das Menü ohne Starten der Diashow zu verlassen.

Die Lautstärke kann auch mit dem Zoomschalter eingestellt werden.

Filtereffekte

Modus: ▶ *Antippen:* 🏠 ➜ ▼ ➜ **»Filtereffekte«**

Im Wiedergabemodus lassen sich mit Effekten bearbeitete Bildkopien erzeugen.

1 Auf »Filtereffekte« tippen.



2 Ein Foto auswählen.

Für das Durchsuchen der Bilder auf ▲ oder ▼ tippen, dann das gewünschte Bild antippen und auf OK tippen.



✔ **Filtereffekte** können nicht auf Videofilme oder bereits bearbeitete Bildkopien angewandt werden. Bildkopien lassen sich nur erzeugen, wenn der freie Speicherplatz ausreicht. Mit der COOLPIX S01 erzeugte Bildkopien können unter Umständen nicht auf anderen Digitalkameras angezeigt oder von diesen auf einen Computer übertragen werden.

Das Original und die Bildkopie haben das gleiche Erstellungsdatum, sind aber unabhängige Dateien (📖 67) ohne gemeinsame Eigenschaften bezüglich Lieblingsbild (📖 36) oder Druckauftrag (📖 51).

Um das Menü ohne Erzeugen einer bearbeiteten Bildkopie zu verlassen, tippen Sie auf ↩.

3 Den gewünschten Effekt aussuchen.

Einen Filtereffekt antippen und auf OK tippen.

TOY	**»Spielzeugkamera-Effekt«**	Vignettierung und Farbe sehen wie bei einer Spielzeugkamera aus.
SOFT	**»Weichzeichnung«**	Erzeugen eines Soft-Effekts von der Bildmitte nach außen sowie in der Umgebung von Gesichtern, die von der Kamera erkannt wurden.
	»Fisheye«	Ahmt die Charakteristik einer Aufnahme mit Fisheye-Objektiv nach.
	»Miniatureffekt«	Reale Motive wirken wie die Aufnahme einer Modelllandschaft.
VI	**»Lebendige Farben«**	Erzeugt eine Bildkopie mit kräftigen, gesättigten Farben.
BW	**»Graustufen«**	Erzeugt eine Bildkopie in Schwarz-Weiß.
SE	**»Sepia«**	Erzeugt eine monochrome Bildkopie im Sepia-Ton.
SC	**»Blauton«**	Erzeugt eine monochrome, blau-weiße Bildkopie.

4 Auf »Ja« tippen.



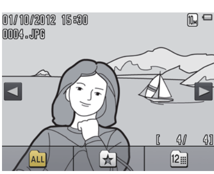
Aufnahmen löschen

Für das Löschen gibt es nachstehende Möglichkeiten. Gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden.

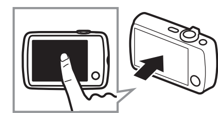
Einzelne Bilder löschen

Im Wiedergabemodus folgende Schritte durchführen:

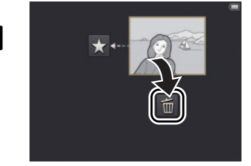
1 Das Bild anzeigen.
Das zu löschende Bild wiedergeben.



2 Das Symbol 🗑 anzeigen.
Das Bild berühren bis das Symbol 🗑 erscheint.



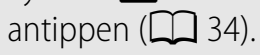
3 Auf 🗑 tippen.
Auf 🗑 tippen oder das Bild auf das Symbol 🗑 ziehen und ablegen.




➔ Mehrere Bilder löschen ...... 📖 45

Markierte Lieblingsbilder lassen sich nicht löschen. Zuvor muss die Markierung entfernt werden (📖 36).

Während der **Ausschnittsvergrößerung** (Zoomwiedergabe) können die Schritte 2 und 3 ausgelassen werden. Anstelle von Berühren und Halten das Symbol 🗑 am unteren Bildrand antippen (📖 34).



4 Das Bild löschen.

Ein Bestätigungsdialog erscheint; auf **»Ja«** tippen.



Um das Menü ohne Löschen zu verlassen, tippen Sie auf **»Nein«**.

Mehrere Bilder löschen



Modus: ▶ *Antippen:* ⌂ ➔ ▼ ➔ **»Löschen«**

Für das Löschen mehrerer Bilder die Option **»Löschen«** im Wiedergabemenü verwenden.


➔ Einzelne Bilder löschen ...... 📖 43

Das Löschen einer großen Zahl von Bildern kann etwas Zeit in Anspruch nehmen.

1 Auf »Löschen« tippen.



2 Eine der Optionen antippen.

■□□ □□■	**»Bilder auswählen«**	Ausgewählte Bilder löschen. Für das Durchsuchen der Bilder auf ▲ oder ▼ tippen; zum Auswählen oder Aufheben der Auswahl das Bild antippen. Ausgewählte Bilder sind mit dem Symbol ✓ markiert. Zum Fortfahren auf OK tippen.
ALL	**»Alle Bilder«**	Alle Bilder löschen.
12	**»Bilder nach Datum wählen«**	Löscht alle Bilder eines gewählten Aufnahmetages. Durch Tippen auf ▲ oder ▼ den gewünschten Aufnahmetag anzeigen und zum Auswählen antippen.

3 Auf »Ja« tippen.

Gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden.

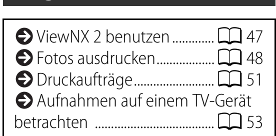
Um das Menü ohne Löschen zu verlassen, tippen Sie auf ↩ oder auf **»Nein«** im Bestätigungsdialog.

Anschlüsse

Aufnahmen auf einen Computer übertragen

Software ViewNX 2 installieren

Installieren Sie die Software ViewNX 2, um Fotos und Filme übertragen, betrachten, bearbeiten und anderen Personen zur Ansicht freigeben zu können. Eine Internet-Verbindung ist erforderlich. Die Systemvoraussetzungen und weitere Informationen finden Sie auf der Nikon Website für Ihre Region.



Ihr Werkzeug für digitale Fotos und Filme

➔ ViewNX 2 benutzen .... 📖 47
➔ Fotos ausdrucken .... 📖 48
➔ Druckaufträge .... 📖 51
➔ Aufnahmen auf einem TV-Gerät betrachten .... 📖 53

1 **Das ViewNX 2 Installationsprogramm herunterladen.**
Starten Sie den Computer und laden Sie das Installationsprogramm von dieser Internetseite: *http://nikonimglib.com/nvnx/*

2 **Die heruntergeladene Datei doppelklicken.**

3 **Den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.**

4 **Das Installationsprogramm beenden.**
Klicken Sie auf **»Ja«** (Windows) bzw. **»OK«** (Mac OS).



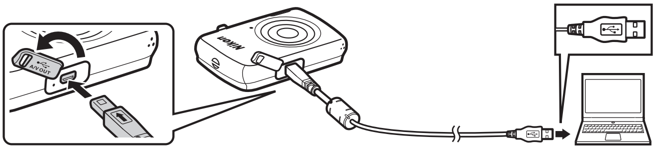
Für Hilfe zum Installieren von ViewNX 2 auf **»Installationshandbuch«** klicken.

ViewNX 2 benutzen: Bilder übertragen

1 Schalten Sie die Kamera aus.

2 Schließen Sie das USB-Kabel an.

Verbinden Sie Kamera und Computer mit Hilfe des mitgelieferten USB-Kabels. Die Kamera schaltet sich ein und der Akkuladevorgang beginnt automatisch (📖 63).



3 Starten Sie Nikon Transfer 2 (Teil von ViewNX 2).

4 Auf »Übertragung starten« klicken.

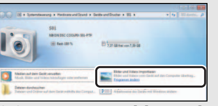
Die Aufnahmen werden auf den Computer kopiert.



5 Die Verbindung trennen.

Schalten Sie die Kamera aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab.

Falls Sie zur Wahl eines Programms aufgefordert werden, Nikon Transfer 2 wählen. Wenn mit **Windows 7** der folgende Dialog erscheint, wählen Sie Nikon Transfer 2 wie folgt.



1 Klicken Sie unter **»Bilder und Videos importieren«** auf **»Programm ändern«**. Daraufhin **»Datei importieren mit Nikon Transfer 2«** wählen und auf **»OK«** klicken.

2 Auf **»Datei importieren«** doppelklicken.

Für den manuellen Start von ViewNX 2 auf die zugehörige Verknüpfung auf dem Desktop doppelklicken (Windows) bzw. auf das zugehörige Symbol im Dock klicken (Mac OS).

Weitere Informationen zum Gebrauch von ViewNX 2 finden Sie in der Online-Hilfe.

Fotos ausdrucken

Ausgewählte Bilder können auf einem PictBridge-Drucker ausgedruckt werden, der direkt an die Kamera angeschlossen ist.

Anschließen der Kamera

1 Schalten Sie die Kamera aus.

2 Schließen Sie das USB-Kabel an.

Den Drucker einschalten und die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel daran anschließen. Die Kamera schaltet sich automatisch ein.

Einzelne Fotos ausdrucken

1 Ein Bild auswählen.

Durch Tippen auf ▲ oder ▼ das gewünschte Bild anzeigen und auf OK tippen.



2 Druckoptionen wählen.

Wählen Sie die Anzahl der Ausdrucke (bis zu neun) und das Printformat.

3 Auf »Drucken« tippen.



➔ PictBridge .... 📖 82
➔ Druckaufträge .... 📖 51

✔ **Der Kamera-Akku sollte voll geladen sein**, damit sich die Kamera nicht unerwartet abschaltet.

✔ **Die Kamera direkt an den Drucker anschließen**, nicht über einen USB-Hub.

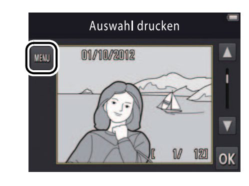
📎 Der Kamera-Akku wird während der Verbindung zu einem Drucker nicht geladen. Einige Drucker können möglicherweise nicht den PictBridge-Dialog anzeigen, wenn **»Laden über USB«** auf **»Autom.«** steht (📖 63). Wenn der PictBridge-Dialog nicht erscheint, die Kamera ausschalten, das USB-Kabel abziehen, **»Laden über USB«** auf **»Aus«** stellen und die Verbindung wieder herstellen.

📎 **Um das Menü ohne Druckvorgang zu verlassen**, tippen Sie auf ↩.

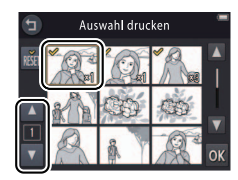
Mehrere Fotos ausdrucken

1 Auf MENU tippen.

2 Wählen Sie das Papierformat.



3 Eine der Optionen antippen.



- **»Bilder auswählen«**: Durch Antippen der Pfeile ▲ und ▼ auf der rechten Seite die Bilder durchsuchen und ein Bild durch Antippen auswählen. Mit den Pfeilen ▲ und ▼ auf der linken Seite die Anzahl der Ausdrucke einstellen (bis zu neun). Bis zu 99 Fotos können auf einmal gedruckt werden; die ausgewählten Bilder sind mit dem Symbol ✓ markiert. Um eine Bildauswahl aufzuheben, auf ▼ tippen, bis die Anzahl der Ausdrucke auf Null steht. Durch Tippen auf RESET werden die Markierungen von allen Bildern entfernt. Ist die Auswahl komplett, auf OK tippen. Ein Bestätigungsdialog erscheint; auf **»Drucken«** tippen.

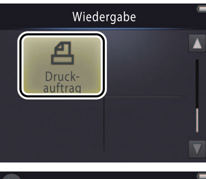
- **»Alle Bilder«**: Auf **»Drucken«** tippen, um je einen Ausdruck aller im Speicher vorhandenen Fotos zu erstellen.
- **»Drucken mit DPOF«**: Nach Antippen von **»Drucken«** werden die Bilder entsprechend des Druckauftrags ausgedruckt, der mit der Option **»Druckauftrag«** des Wiedergabemenüs erstellt wurde. Zum Anzeigen des Druckauftrags auf **»Ausw.prüfen«** tippen.

Druckaufträge (DPOF)

Modus: ▶ *Antippen:* ⌂ → ▼ → ▼ → **»Druckauftrag«**

Erstellen Sie einen digitalen Druckauftrag für PictBridge-Drucker und andere Bildausgabe-Geräte, die DPOF unterstützen.

1 Auf »Druckauftrag« tippen.




➔ Fotos ausdrucken 48
➔ DPOF 82

Manche Drucker unterstützen das Aufdrucken von Aufnahmedatum oder Aufnahmeinformationen nicht.

2 Bilder auswählen.



Durch Antippen der Pfeile ▲ und ▼ auf der rechten Seite die Bilder durchsuchen und ein Bild durch Antippen auswählen. Mit den Pfeilen ▲ und ▼ auf der linken Seite die Anzahl der Ausdrucke einstellen (bis zu neun). Bis zu 99 Fotos können auf einmal gedruckt werden; die ausgewählten Bilder sind mit dem Symbol ✓ markiert. Um eine Bildauswahl aufzuheben, auf ▼ tippen, bis die Anzahl der Ausdrucke auf Null steht. Durch Tippen auf RESET werden die Markierungen von allen Bildern entfernt. Ist die Auswahl komplett, auf OK tippen.

Um das Menü ohne Bearbeiten des Druckauftrags zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

3 Wählen, ob Daten auf die Bilder gedruckt werden sollen.

Die folgenden Optionen zum Auswählen oder Abwählen antippen:

- **»Datum«**: Das Aufnahmedatum wird auf alle Bilder gedruckt.
- **»Info«**: Aufnahmeinformationen werden auf alle Bilder gedruckt.

4 Auf OK tippen.

Den Druckauftrag mit Tippen auf OK abschließen.

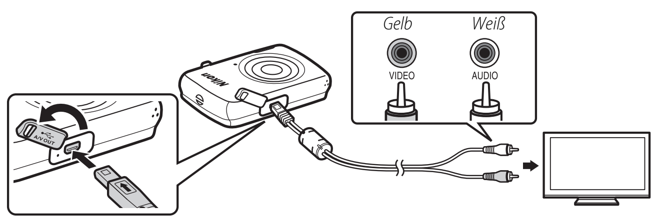
✔ Die Einstellungen für **»Datum«** und **»Info«** werden bei jedem Aufrufen des Druckauftrag-Menüs zurückgesetzt. Das ausgedruckte Datum entspricht dem Aufnahmedatum und wird nicht durch späteres Ändern der Zeitzone oder der Kamera-Uhr beeinflusst.

Aufnahmen auf einem TV-Gerät betrachten

Sie können Aufnahmen auf einem Fernsehgerät wiedergeben, wenn Sie die Kamera über das optional erhältliche Audio-/Video-Kabel EG-CP14 anschließen und die folgenden Schritte ausführen.

1 Schalten Sie die Kamera aus.

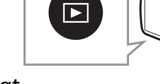
2 Schließen Sie das Audio-/Video-Kabel an.



3 Stellen Sie am TV-Gerät den Videokanal ein.

4 Schalten Sie die Kamera ein.

Die ▶-Taste (Wiedergabe) drücken und festhalten, um die Kamera einzuschalten. Der Kameramonitor bleibt dunkel und die Aufnahmen werden auf dem TV-Gerät angezeigt.



Schalten Sie die Kamera stets aus, bevor Sie das Audio-/Video-Kabel anschließen oder trennen.

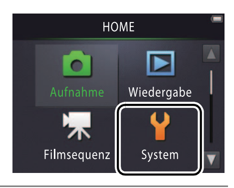
Die Bildränder sind unter Umständen auf dem TV-Gerät etwas beschnitten.

Wenn keine Bilder auf dem TV-Gerät angezeigt werden, müssen Sie im Systemmenü prüfen, ob **»Videonorm«** auf die korrekte Option eingestellt ist (📖 62).

Die Steuerung der Kamera wird auch für die TV-Wiedergabe benutzt. Um andere Bilder zu betrachten, einen Finger nach links oder rechts über den Monitor ziehen. Für die Wiedergabe von Filmen den Monitor antippen. Ist der Monitor in Gebrauch, schaltet sich der Monitor ein und die TV-Wiedergabe wird unterbrochen; ist der Monitor nicht mehr in Gebrauch, wird die TV-Wiedergabe nach einer kurzen Pause fortgesetzt. Die Lautstärke jedoch kann nur am TV-Gerät eingestellt werden.

Systemmenü

Im Systemmenü können Sie die allgemeinen Kamera-Einstellungen festlegen. Aufgerufen wird das Systemmenü durch Betätigen der ⌂-Taste (HOME) und Tippen auf »**System**«. Für die Auswahl des gewünschten Menüpunkts auf ▲ oder ▼ tippen. Auf den Menüpunkt tippen, um die Optionen anzuzeigen.



»HOME-Ansicht ausw.«	Das Aussehen der HOME-Ansicht festlegen.	🕮 55
»Startbild«	Wählen, ob die Kamera beim Einschalten einen Begrüßungsbildschirm anzeigt.	🕮 56
»Zeitzone und Datum«	Die Kamera-Uhr einstellen.	🕮 57
»Sound«	Die Tonsignale der Kamera stummschalten.	🕮 59
»Speicher löschen«	Den Speicher in der Kamera formatieren.	🕮 60
»Sprache/Language«	Die Sprache für die Monitoranzeigen festlegen.	🕮 61
»Videonorm«	Die passende Videonorm für den Anschluss an einen Fernseher oder ein anderes Videogerät wählen.	🕮 62
»Laden über USB«	Wählen, ob der Kamera-Akku während der Verbindung mit einem Computer aufgeladen wird.	🕮 63
»Zurücksetzen«	Kamera auf Standardeinstellungen zurücksetzen.	🕮 65
»Firmware-Version«	Firmware-Version der Kamera anzeigen.	🕮 66

Aussehen der HOME-Ansicht wählen

Antippen: ⌂ ➜ 🔧 **»System« ➜ »HOME-Ansicht ausw.«**

Legen Sie das Aussehen der HOME-Ansicht fest.

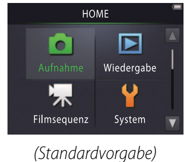
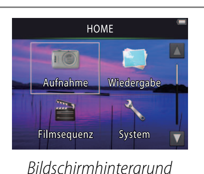
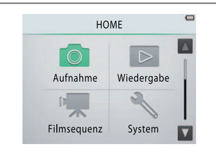
1 Auf »HOME-Ansicht ausw.« tippen.



Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

2 Ein Design auswählen.

Eine Option antippen und auf OK tippen.

  *(Standardvorgabe)*	 *Bildschirmhintergrund*	

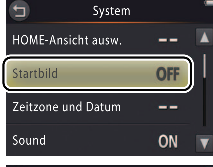
Beim Wählen von »Bildschirmhintergrund« erscheint eine Liste mit Bildern. Ein Bild antippen und mit Tippen auf OK das Bild als Bildschirmhintergrund für die HOME-Ansicht auswählen. Wählen Sie OFF, um den Standard-Hintergrund zu benutzen.

Begrüßungsbildschirm

Antippen: ⌂ ➜ 🔧 **»System«** ➜ **»Startbild«**

Legen Sie fest, ob die Kamera beim Einschalten einen Begrüßungsbildschirm anzeigen soll.

1 Auf »Startbild« tippen.



Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

2 Eine der Optionen wählen.

»Ein« oder **»Aus«** (Standardvorgabe) antippen und auf OK tippen.



Datum, Uhrzeit, Zeitzone

Antippen: ⌂ ➜ 🔧 **»System« ➜ »Zeitzone und Datum«**

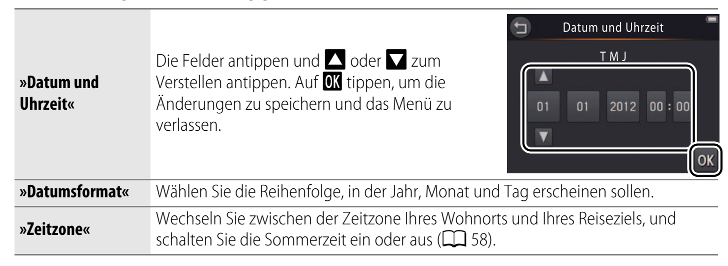
Stellen Sie Uhrzeit und Datum ein, wählen Sie das Anzeigeformat des Datums und die Zeitzone.

1 Auf »Zeitzone und Datum« tippen.



Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

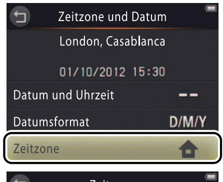
2 Eine der Optionen antippen.



»Datum und Uhrzeit«	Die Felder antippen und ▲ oder ▼ zum Verstellen antippen. Auf OK tippen, um die Änderungen zu speichern und das Menü zu verlassen.
»Datumsformat«	Wählen Sie die Reihenfolge, in der Jahr, Monat und Tag erscheinen sollen.
»Zeitzone«	Wechseln Sie zwischen der Zeitzone Ihres Wohnorts und Ihres Reiseziels, und schalten Sie die Sommerzeit ein oder aus (📖 58).

Die Zeitzone eines Reiseziels einstellen.

1 Auf »Zeitzone« tippen.



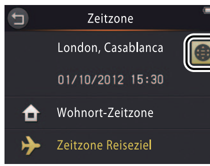
Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

2 Auf ✈ »Zeitzone Reiseziel« tippen.



In der Aufnahmeanzeige erscheint ✈, wenn die Zeitzone des Reiseziels aktiv ist. Zum Anzeigen der Uhrzeit an Ihrem Wohnort auf ⌂ **»Wohnort-Zeitzone«** tippen.

3 Auf 🌐 tippen.



4 Eine Zeitzone wählen.

Wählen Sie durch Tippen auf ◀ oder ▶ eine Zeitzone und tippen Sie dann auf OK.



Tippen Sie auf ☀, um die **Sommerzeit** ein- oder auszuschalten.

Tonsignale

Antippen: → »System« → »Sound«

Legen Sie fest, ob die Kamera während des Betriebs Tonsignale abgeben soll.

1 Auf »Sound« tippen.



2 Eine der Optionen wählen.
»Ein« (Standardvorgabe) oder **»Aus«** antippen.

Wenn »Ein« gewählt ist, ertönt ein Piepston beim Auslösen, Antippen des Monitors, bei der automatischen Scharfeinstellung und beim Einschalten der Kamera. Ferner warnt ein Tonsignal beim Auftreten von Fehlern und anderen Problemen.

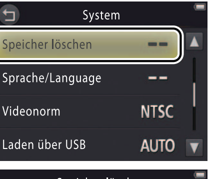
Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf .

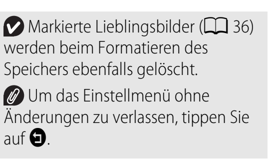
Speicher formatieren

Antippen: 🏠 ➜ 🔧 **»System« ➜ »Speicher löschen«**

Den Speicher in der Kamera formatieren. *Beachten Sie, dass dadurch alle Daten im Speicher endgültig gelöscht werden.* Kopieren Sie vor dem Formatieren alle Aufnahmen und sonstige Daten, die Sie behalten möchten, auf einen Computer.

1 Auf »Speicher löschen« tippen.

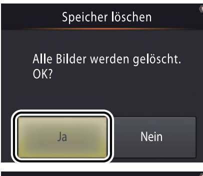




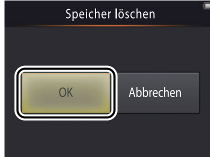
✔ Markierte Lieblingsbilder (📖 36) werden beim Formatieren des Speichers ebenfalls gelöscht.

📎 Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

2 Auf »Ja« tippen.



3 Auf »OK« tippen.



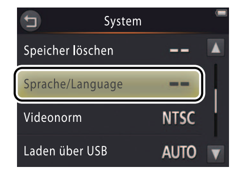
✔ Schalten Sie die Kamera nicht aus, bis die Formatierung abgeschlossen ist und das Systemmenü erscheint.

Sprache wählen

Antippen: ⌂ ➜ Y **»System« ➜ »Sprache/Language«**

Wählen Sie eine Sprache für die Menüs und Anzeigen der Kamera.

1 Auf »Sprache/Language« tippen.



Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

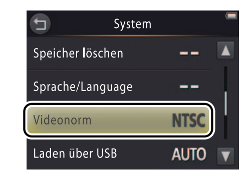
2 Die gewünschte Sprache antippen.

Videonorm

Antippen: ⌂ ➜ 🔧 **»System« ➜ »Videonorm«**

Vor dem Anschließen der Kamera an ein TV-Gerät muss die Kamera auf den passenden Videostandard eingestellt werden.

1 Auf »Videonorm« tippen.



Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

2 Eine der Optionen antippen.

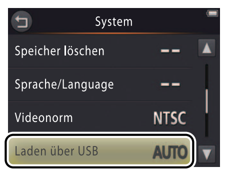
»NTSC«	Für Geräte, die mit NTSC arbeiten.
»PAL«	Für Geräte, die mit PAL arbeiten.

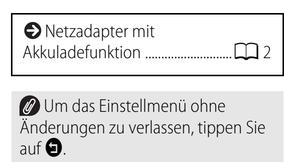
Aufladen während Computer-Verbindung

Antippen: 🏠 ➜ 🔧 **»System« ➜ »Laden über USB«**

Legen Sie fest, ob der Kamera-Akku während der Verbindung zu einem Computer aufgeladen wird.

1 Auf »Laden über USB« tippen.




➔ Netzadapter mit Akkuladefunktion .... 📖 2

Um das Einstellmenü ohne Änderungen zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

2 Eine der Optionen antippen.

»Autom.« (Vorgabe)	Der Kamera-Akku wird automatisch geladen, wenn Computer und Kamera verbunden und eingeschaltet sind.
»Aus«	Der Kamera-Akku wird während der Verbindung zu einem Computer nicht geladen.

✔ Damit ein Computer für das Laden des Kamera-Akkus oder für das Übertragen von Daten aus dem Kameraspeicher verwendet werden kann, muss die Ersteinstellung der Sprache abgeschlossen und die Kamera-Uhr eingestellt sein (📖 3). Benutzen Sie den Netzadapter mit Akkuladefunktion (📖 2) für das erstmalige Aufladen des Kamera-Akkus nach dem Kauf oder falls die Kamera-Uhr ihre Einstellung verloren hatte. Beachten Sie, dass in Abhängigkeit von den Spezifikationen und Einstellungen des Computers das Aufladen über USB-Kabel unter Umständen nicht funktioniert, obwohl Sprache und Uhr eingestellt wurden.

Der Akku wird nicht bei ausgeschalteter Kamera geladen, und möglicherweise auch nicht, wenn der Computer sich im Ruhemodus befindet. Liefert der Computer im Ruhemodus keinen Strom, versorgt sich die Kamera aus dem eigenen Akku bis sie abgeschaltet wird.

Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie das USB-Kabel anschließen oder trennen.

Wenn der Akku leer ist, dauert das Aufladen durch den Computer ungefähr drei Stunden und 10 Minuten. Das Übertragen von Aufnahmen auf den Computer verlängert die Ladezeit. Falls Sie keine Daten übertragen möchten, schließen Sie Nikon Transfer 2 oder andere Bildübertragungsprogramme, um die Ladezeit zu verkürzen. Die Kamera schaltet sich automatisch ab, wenn der Akku voll geladen ist und 30 Minuten lang keine Daten mit dem Computer ausgetauscht wurden.

An der **Betriebsbereitschaftsanzeige** kann der Status der Kamera wie folgt abgelesen werden:

- **Blinkt langsam orange**: Kamera-Akku wird geladen
- **Aus**: Kein Ladevorgang oder Aufladung abgeschlossen
- **Blinkt schnell orange**: Fehler beim Akku-Laden. Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur im zulässigen Bereich liegt (5 °C – 35 °C), das USB-Kabel richtig angeschlossen ist, der Computer sich nicht im Ruhemodus befindet und für die Stromversorgung konfiguriert ist (bitte beachten, dass einige Computer je nach Spezifikationen eventuell keinen Strom an die Kamera liefern können).

Kamera auf Standardeinstellungen zurücksetzen

Antippen: ⌂ ➜ 🔧 »System« ➜ »Zurücksetzen«

Durch Tippen auf **»Zurücksetzen«** werden die Standardeinstellungen der Kamera wiederhergestellt. Ein Bestätigungsdialog erscheint; auf **»Zurücksetzen«** tippen.



Um das Menü ohne Zurücksetzen zu verlassen, tippen Sie auf ⮌ oder **»Nein«**.

Die folgenden Kamera-Einstellungen werden zurückgesetzt:

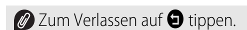
Menüpunkt	Standardvorgabe
Betriebsart (📖 7)	📷
Foto- und Video-Aufnahmemenü	
»Selbstauslöser« (📖 20)	»Aus«
»Blitz« (📖 21)	»Automatik«
»Effekte« (📖 23)	»Aus«
»Belichtungskorrektur« (📖 24)	0
»Bildqualität/-größe« (📖 25)	»3648 × 2736«
»Touchscreen-Funktion« (📖 26)	»Ein«
»Autofokus« (📖 28)	»Einzelautofokus«
»Filmsequenz« (📖 29)	»HD 720p (1280 × 720)«

Menüpunkt	Standardvorgabe
Systemmenü	
»HOME-Ansicht ausw.« (📖 55)	—
»Startbild« (📖 56)	»Aus«
»Sound« (📖 59)	»Ein«
»Laden über USB« (📖 63)	»Autom.«
PictBridge	
»Papierformat« (📖 48)	»Druckervorgabe«

Firmware-Version

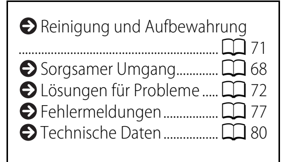
Antippen: ⌂ ➜ **»System« ➜ »Firmware-Version«**

Die Firmware-Version der Kamera anzeigen.



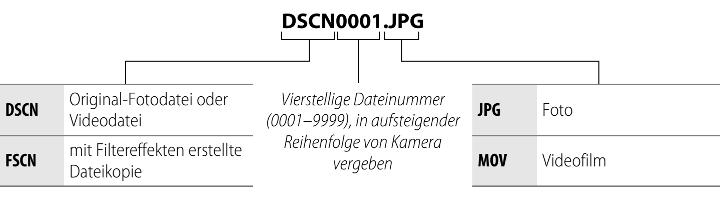
Technische Hinweise

Dateinamen und Ordnernamen



➔ Reinigung und Aufbewahrung 71
➔ Sorgsamer Umgang.................. 68
➔ Lösungen für Probleme 72
➔ Fehlermeldungen.................. 77
➔ Technische Daten.................. 80

Die Kamera erzeugt die Dateinamen nach folgendem Schema:



DSCN0001.JPG

DSCN	Original-Fotodatei oder Videodatei	*Vierstellige Dateinummer (0001–9999), in aufsteigender Reihenfolge von Kamera vergeben*	**JPG**	Foto
FSCN	mit Filtereffekten erstellte Dateikopie		**MOV**	Videofilm

Die Dateien werden in **Ordnern** gespeichert, die automatisch von der Kamera angelegt werden und deren Namen sich aus einer dreistelligen Ordnernummer und »NIKON« zusammensetzt (z. B. »100NIKON«). Enthält der aktuelle Ordner bereits 200 Dateien oder eine Datei mit der Nummer 9999, wird die Kamera einen neuen Ordner erzeugen und im Ordnernamen die Nummer um 1 erhöhen (zum Beispiel bekommt der nächste Ordner nach »100NIKON« den Namen »101NIKON«). Falls die letzte Dateinummer 9999 war, beginnt im neu angelegten Ordner die automatische Nummerierung wieder bei 0001. Wenn der aktuelle Ordner die Nummer 999 trägt und entweder 200 Dateien oder eine Datei mit der Nummer 9999 enthält, können keine weiteren Aufnahmen gespeichert werden, bis Sie den Speicher formatieren. Vor dem Formatieren unbedingt alle Dateien, die Sie behalten möchten, auf einen Computer kopieren.

Sorgsamer Umgang mit der Kamera: Vorsichtsmaßnahmen

Bitte beachten Sie beim Benutzen und Aufbewahren dieses Geräts die Vorsichtsmaßnahmen unter »Sicherheitshinweise« (📖 iii–iv) und in diesem Abschnitt, damit Sie möglichst lange Freude an Ihrem Nikon-Produkt haben.

Kamera

Nicht fallen lassen: Wenn die Kamera Stößen oder starken Erschütterungen ausgesetzt wird, kann es zu Fehlfunktionen kommen. Das Objektiv nicht festhalten oder daraufdrücken.

Vor Nässe schützen: Dieses Produkt ist nicht wasserfest; das Eintauchen in Wasser oder starker Feuchtigkeitseinfluss können Defekte verursachen. Korrosion an der inneren Mechanik kann zu irreparablen Schäden führen.

Plötzliche Temperaturänderungen vermeiden: Durch abrupte Temperatursprünge, beispielsweise beim Betreten oder Verlassen eines beheizten Gebäudes an kalten Wintertagen, kann Feuchtigkeit im Inneren des Gerätes kondensieren. Um Kondenswasserbildung zu vermeiden, sollten Sie die Kamera in einem Kunststoffbeutel dicht verpacken, bevor sie deutlich anderen Temperaturen ausgesetzt wird.

Von starken Magnetfeldern fernhalten: Verwenden und lagern Sie die Kamera nicht in unmittelbarer Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Strahlung oder magnetische Felder erzeugen. Starke elektrostatische Aufladung oder Magnetfelder, wie sie beispielsweise von Rundfunksendern erzeugt werden, können die Wiedergabe auf dem Monitor beeinträchtigen, gespeicherte Daten beschädigen oder die Kameraelektronik stören.

Das Objektiv nicht auf die Sonne richten: Richten Sie das Objektiv niemals länger auf die Sonne oder starke Lichtquellen. Starke Lichteinstrahlung kann zu einer Beschädigung des Bildsensors führen oder helle Flecken in den Aufnahmen hervorrufen.

Das Gerät ausschalten, bevor Sie den Netzadapter mit Akkuladefunktion abtrennen: Unterbrechen Sie niemals die Stromzufuhr, während die Kamera eingeschaltet ist oder Bilder abgespeichert oder gelöscht werden. Dadurch könnten Daten unwiederbringlich verloren gehen oder der Speicher sowie die Elektronik der Kamera beschädigt werden.

Hinweise zum Monitor: Die Displays werden mit höchster Präzision hergestellt; mindestens 99,99 % der Pixel sind funktionsfähig, wobei nicht mehr als 0,01 % fehlen oder defekt sind. Somit können die Displays Pixel enthalten, die immer (weiß, rot, blau oder grün) oder gar nicht leuchten (schwarz). Dies ist keine Fehlfunktion und die aufgenommenen Bilder werden dadurch nicht beeinträchtigt.

Bei hellem Umgebungslicht ist das Monitorbild eventuell schlecht zu erkennen.

Üben Sie keinen Druck auf den Monitor aus, da dies eine Beschädigung oder Funktionsstörung verursachen könnte. Entfernen Sie Fusseln und Staub auf dem Monitor mit einem Blasebalg. Fingerabdrücke und Schmutzflecken können durch vorsichtiges Wischen mit einem weichen Tuch oder Lederläppchen beseitigt werden. Bei einer Beschädigung des Monitors besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristall-Substanz austritt. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

Wenn sehr helle Objekte im Bild enthalten sind, können weiße oder farbige Streifen auf dem Monitor erscheinen, manchmal gemeinsam mit Farbabweichungen. Dieses als »Smear-Effekt« bekannte Phänomen tritt auf, wenn helles Licht auf den Bildsensor fällt; es stellt keine Fehlfunktion dar. Der Smear-Effekt hat keine Auswirkungen auf die aufgenommenen Fotos. Bei Videoaufnahmen jedoch sollten Sie die Sonne und andere starke Lichtquellen innerhalb oder nahe des Bildausschnitts vermeiden.

Kamera-Akku und Netzadapter mit Akkuladefunktion

Verwenden Sie die Kamera nicht bei Umgebungstemperaturen unter 0 °C oder über 40 °C, weil der Kamera-Akku dadurch Schaden nehmen oder an Leistungsfähigkeit einbüßen könnte. Temperaturen zwischen 45 °C und 60 °C können die Akku-Kapazität verringern.

Das wiederholte Ein- und Ausschalten der Kamera bei leerem Akku vermindert die Akku-Lebensdauer. Der vollständig entladene Kamera-Akku muss vor Gebrauch aufgeladen werden.

An kalten Tagen tendiert der Akku zu verringerter Kapazität. Deshalb vor Aufnahmen bei niedrigen Temperaturen den Kamera-Akku vollständig aufladen sowie die Kamera warm halten. Ein Teil der kältebedingt verminderten Akku-Kapazität kann nach dem Erwärmen der Kamera wieder zur Verfügung stehen.

Soll die Kamera für längere Zeit nicht benutzt werden, den Akkustrom möglichst weitgehend verbrauchen und die Kamera dann bei einer Umgebungstemperatur zwischen 15 °C und 25 °C lagern (vermeiden Sie sehr heiße oder kalte Lagerorte). Wenigstens alle sechs Monate sollte der Kamera-Akku geladen und benutzt werden.

Verliert der Kamera-Akku seine Ladung bei Raumtemperatur deutlich schneller als gewohnt, zeigt dies darauf hin, dass ein Austausch nötig ist. Der Kamera-Akku kann nicht vom Benutzer ausgewechselt werden, jedoch baut der Nikon-Kundendienst gegen Gebühr einen neuen Akku ein.

Aufladen: In die Kamera ist ein wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku fest eingebaut, der bei Lieferung nicht geladen ist. Vor dem Benutzen der Kamera den mitgelieferten Netzadapter mit Akkuladefunktion zum Aufladen verwenden (📖 2). Der Ladevorgang sollte bei Umgebungstemperaturen zwischen 5 °C und 35 °C stattfinden. Unter 0 °C und über 60 °C kann der Kamera-Akku nicht geladen werden. Beim Versuch, einen erwärmten Akku aufzuladen, wird die Akkuleistung vermindert und der Akku möglicherweise nicht oder nur teilweise geladen. Deshalb die Kamera vor dem Laden abkühlen lassen.

Wenn der vollständig geladene Kamera-Akku weiter geladen wird, kann dessen Leistung beeinträchtigt werden.

Dass die Kamera sich beim Akkuladen erwärmt, ist kein Hinweis auf eine Fehlfunktion.

Netzadapter mit Akkuladefunktion: Der EH-69P darf nur mit kompatiblen Geräten verwendet werden. Versuchen Sie keinesfalls, den Kamera-Akku mit einem anderen Netzteil oder USB-Netzadapter aufzuladen. Andernfalls kann es zur Beschädigung der Kamera oder zur Überhitzung kommen.

Der EH-69P ist für den Gebrauch im Land des Kaufs bestimmt. Vor der Reise in andere Länder sollten Sie sich erkundigen, ob ein Steckeradapter erforderlich ist.

▮▮ *Speicher*

Speicherkarten können nicht verwendet werden.

Das Formatieren des Kameraspeichers löscht alle darin enthaltenen Daten endgültig. Kopieren Sie vor dem Formatieren alle Aufnahmen und sonstige Daten, die Sie behalten möchten, auf einen Computer.

Keinesfalls die Kamera ausschalten oder den Netzadapter mit Akkuladefunktion abtrennen, während der Kameraspeicher formatiert wird, wenn Bilder aufgenommen oder gelöscht werden oder Dateien auf einen Computer kopiert werden. Dadurch könnten Daten verloren gehen oder die Kamera beschädigt werden.

▮▮ *Entsorgung*

Nikon-Kameras mit eingebautem Akku sollten zur Entsorgung an einen Nikon-Kundendienst geschickt werden. Vor der Entsorgung der Kamera sollten Sie alle in der Kamera gespeicherten Aufnahmen löschen, wie auf Seite vii beschrieben.

Reinigung und Aufbewahrung

Reinigung

Objektiv: Berühren Sie die Frontlinse nicht mit den Fingern. Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg (typischerweise ein handliches Gerät mit einem Gummibalg, der beim Zusammendrücken Luft aus einer Düse bläst). Fingerabdrücke und andere Ablagerungen auf dem Objektiv können mit einem weichen Tuch abgewischt werden. Dabei in kreisenden Bewegungen von der Mitte nach außen wischen und das Tuch falls nötig mit einer handelsüblichen Optik-Reinigungsflüssigkeit anfeuchten.

Monitor: Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg. Fingerabdrücke und andere Ablagerungen lassen sich mit einem weichen, trockenen Tuch beseitigen. Dabei keinen Druck auf das Monitorglas ausüben.

Gehäuse: Entfernen Sie Staub und Fusseln mit einem Blasebalg und wischen Sie anschließend vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch nach. Wischen Sie nach einem Einsatz am Strand oder Meer die Sand- oder Salzrückstände mit einem leicht angefeuchteten Tuch (Süßwasser) von der Kamera ab und lassen Sie sie gründlich trocknen.

Verwenden Sie niemals Alkohol, Verdünner oder andere scharfe Reinigungsmittel.

Wichtig: Staub oder andere Fremdkörper im Kamera-Innern können unter Umständen Schäden verursachen, die nicht unter die Garantie fallen.

Aufbewahrung

Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke elektromagnetische Felder erzeugen (z. B. Fernseher oder Radios). Ebenfalls ungeeignet sind schlecht belüftete Räume, sowie Orte mit einer Luftfeuchtigkeit über 60 % oder mit Temperaturen über 50 °C oder unter –10 °C.

Um Schimmelpilzbefall vorzubeugen, sollten Sie die Kamera mindestens einmal pro Monat aus ihrem Behältnis herausnehmen, einschalten und den Auslöser mehrere Male betätigen, bevor Sie sie wieder weglegen.

Lösungen für Probleme

Bei einer Funktionsstörung der Kamera bitte in der nachfolgenden Liste nach dem Problem und dessen Lösung suchen, bevor Sie Ihren Händler oder den Nikon-Kundendienst konsultieren.

Akku/Monitor/Setup

Problem	Ursache/Lösung	🕮
Die Kamera ist eingeschaltet, reagiert aber nicht.	Warten Sie, bis die Aufnahme beendet ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie die Kamera aus. Wenn sich die Kamera nicht ausschalten lässt, drücken Sie die Reset-Taste mit einem spitzen Gegenstand (🕮 5). Beachten Sie, dass alle Daten, die aktuell aufgenommen werden, dabei verlorengehen. Daten, die bereits aufgenommen wurden, sind jedoch von einem Drücken der Reset-Taste nicht betroffen.	—
Der Kamera-Akku wird nicht geladen.	• Bei Verwendung des Netzadapters mit Akkuladefunktion überprüfen, dass er korrekt eingesteckt und angeschlossen ist. • Beim Aufladen des Akkus über einen Computer sicherstellen, dass ... - im Systemmenü bei **»Laden über USB«** die Option **»Autom.«** gewählt ist - das USB-Kabel an Kamera und Computer angeschlossen ist - die Kamera eingeschaltet ist - der Computer eingeschaltet und nicht im Ruhemodus ist Beachten Sie, dass der Netzadapter mit Akkuladefunktion benutzt werden muss, wenn der Kamera-Akku das erste Mal aufgeladen wird oder wenn die Kamera-Uhr ihre Einstellung verloren hatte. Falls die Kamera-Uhr nicht gestellt ist, kann der Kamera-Akku nicht am Computer aufgeladen werden. Einige Computer liefern je nach Spezifikationen und Einstellungen eventuell keinen Strom an die Kamera, obwohl die Uhr eingestellt wurde.	2 63 47 64 64 2
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	Der Akku ist leer.	2, 11

Problem	Ursache/Lösung	
Die Kamera schaltet sich unvermittelt ab.	• Der Akku ist leer. • Die Kamera ist zu kalt. • Der Netzadapter mit Akkuladefunktion wurde bei eingeschalteter Kamera angeschlossen. • Das USB-Kabel wurde während der Verbindung zu einem Computer oder Drucker abgezogen. Das USB-Kabel wieder anschließen. • Die Innentemperatur der Kamera ist zu hoch. Die Kamera abkühlen lassen.	2, 11 69 2 47 77
Der Monitor ist leer.	• Die Kamera ist ausgeschaltet. • Die Kamera befindet sich im Ruhemodus. Den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken. • Die Kamera ist an einen Computer oder ein TV-Gerät angeschlossen.	5 15 47, 53
Das Monitorbild ist schlecht erkennbar.	Der Monitor ist verschmutzt.	71
Die Kamera fühlt sich warm an.	Die Temperatur in der Kamera steigt an, wenn sie dauerhaft sowie in heißer Umgebung benutzt wird. Das ist normal und kein Hinweis auf eine Fehlfunktion.	—
Datum und Uhrzeit stimmen nicht.	• Prüfen, ob die Kamera-Uhr korrekt eingestellt ist. Bedenken Sie, dass die Kamera-Uhr nicht so genau geht wie die meisten Uhren in ihrem Haushalt und daher öfter nachgestellt werden muss. • Wenn beim Aufnehmen das Symbol »Keine Datumseinstellung« in der Monitoranzeige blinkt, erhalten Fotos die Zeitangabe »0000/00/00 00:00« und Videofilme die Zeitangabe »2012/01/01 00:00«.	57 —
Die Kamera fordert zum Einstellen der Uhr auf.	Die interne Stromquelle der Kamera-Uhr ist erschöpft und die Einstellungen sind verloren gegangen.	3
Die Kameraeinstellungen wurden zurückgesetzt.		
Der Monitor schaltet ab und die Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt grün.	Die Innentemperatur der Kamera ist zu hoch. Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis das Gerät abgekühlt ist.	5

Aufnahme

Problem	Ursache/Lösung	
Die Kamera macht keine Aufnahmen.	• Bilder oder Menüs werden angezeigt: Den Auslöser zum Verlassen drücken. • Der Akku ist leer. • Die Blitzstatus-Anzeige blinkt: Das Blitzgerät lädt gerade auf.	9 2, 11 21
Der Aufnahmemodus ist nicht verfügbar.	Ein USB-Kabel oder Audio-/Video-Kabel ist angeschlossen.	47, 48, 53
Die Scharfeinstellung führt nicht zum gewünschten Ergebnis.	• Der Abstand zwischen Hauptobjekt und Kamera ist zu gering. • Die Kamera kann nicht scharfstellen. Erneut fokussieren oder die Kamera aus- und wieder einschalten.	80 5, 14
Die Bilder sind verwackelt.	• Den Blitz einschalten. • Legen Sie die Kamera stabil auf, z. B. auf einem Bohnensäckchen, und benutzen Sie den Selbstauslöser.	21 20
Bei Blitzaufnahmen erscheinen helle Flecken im Bild.	Das Blitzlicht wird an Partikeln in der Luft reflektiert. Fotografieren Sie ohne Blitz.	21
Das Blitzgerät zündet nicht.	• Das Blitzgerät ist abgeschaltet. • Die Kamera befindet sich im Videomodus.	21 —
Kein Tonsignal beim Auslösen.	• Im Systemmenü ist für **»Sound«** die Option **»Aus«** gewählt. • Die Kamera befindet sich im Videomodus. • Der Lautsprecher ist abgedeckt.	59 16 5
Das AF-Hilfslicht leuchtet nicht.	In Abhängigkeit vom erkannten Motivtyp und der Position des Hauptobjekts im Bild leuchtet das AF-Hilfslicht möglicherweise nicht.	14

Problem	Ursache/Lösung	
Die Bilder sind fleckig.	Das Objektiv ist verschmutzt und muss gereinigt werden.	71
Die Bilder sind verrauscht.	»Bildrauschen« (eine körnige Struktur aus zufällig angeordneten, bunten Pixeln) kann auftreten, wenn das Motiv zu dunkel ist. Fotografieren Sie mit Blitz.	21
Die Bilder sind zu dunkel.	• Das Blitzgerät ist abgeschaltet. • Das Fenster des Blitzgeräts ist verdeckt. • Das Hauptobjekt befindet sich außerhalb der Blitzreichweite oder im Gegenlicht. • Es ist eine Minus-Korrektur für die Belichtung gewählt.	21 9 22 24
Die Bilder sind zu hell.	Es ist eine Plus-Korrektur für die Belichtung gewählt.	24
Die Rote-Augen-Korrektur wurde auf Bereiche ohne rote Augen angewandt.	In sehr seltenen Fällen werden Bildbereiche ohne rote Augen fälschlicherweise von der Rote-Augen-Korrektur bearbeitet.	22
Das Abspeichern von Bildern dauert lange.	Die Bildverarbeitung der Kamera reduziert Bildrauschen oder entfernt rote Augen.	—
In den Aufnahmen erscheinen bunte Ringe oder Streifen.	Die Sonne oder andere sehr starke Lichtquellen befinden sich im Bild. Den Bildausschnitt so verändern, dass die Lichtquellen außerhalb des Bilds oder an einer anderen Stelle sind.	—

Wiedergabe

Problem	Ursache/Lösung	
Ausschnittsvergrößerung ist nicht anwendbar.	Bei Videofilmen ist die Zoomwiedergabe nicht möglich.	—

Problem	Ursache/Lösung	
Filtereffekte sind nicht verfügbar.	Sicherstellen, dass die auf Seite 41 aufgeführten Voraussetzungen für das Bild erfüllt sind. Filtereffekte sind nicht auf Videofilme anwendbar.	41
Aufnahmen werden nicht auf einem TV-Gerät angezeigt.	• Die **»Videonorm«** ist falsch eingestellt. • Es sind keine Bilder in der Kamera gespeichert.	62 —
Markierungen für Lieblingsbilder sind unerwartet verloren gegangen.	Der Inhalt des Kameraspeichers wurde von einem Computer verändert.	—
Nikon Transfer 2 startet nicht, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen wird.	• Die Kamera ist ausgeschaltet. • Der Kamera-Akku ist leer. • Das USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen, oder der Computer hat die Kamera nicht erkannt. • Der Computer erfüllt nicht die Systemvoraussetzungen für das Programm ViewNX 2. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe zu ViewNX 2 (47).	5 11 47 —
Der PictBridge-Dialog erscheint nicht, wenn die Kamera mit einem Drucker verbunden ist.	Falls für **»Laden über USB«** die Option **»Autom.«** eingestellt ist, stattdessen die Option **»Aus«** wählen und die Kamera erneut anschließen.	63
Es sind keine Bilder zum Ausdrucken verfügbar.	Der Kameraspeicher enthält keine Bilder.	—
Bilder werden nicht im gewählten Papierformat ausgedruckt.	Der Drucker unterstützt das an der Kamera gewählte Papierformat nicht oder wählt das Papierformat automatisch. Wählen Sie am Drucker das gewünschte Papierformat.	—

Fehlermeldungen

In diesem Abschnitt sind die Fehlermeldungen aufgeführt, die auf dem Monitor erscheinen können.

Meldung	Ursache/Lösung	📖
(blinkt)	Die Kamera-Uhr wurde nicht eingestellt. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.	57
»Akkukapazität erschöpft«	Der Kamera-Akku ist leer und muss aufgeladen werden.	2
»Automatische Abschaltung der Kamera zum Schutz vor Überhitzung«	Die Temperatur in der Kamera ist zu hoch. Das schnelle Blinken der Betriebsbereitschaftsanzeige kündigt an, dass die Kamera sich in fünf Sekunden automatisch abschaltet. Die Kamera abkühlen lassen.	—
AF● (blinkt rot)	Die Kamera kann nicht scharfstellen. Erneut fokussieren, oder auf ein anderes Objekt im gleichen Abstand scharfstellen und dann mit gespeicherter Schärfe den ursprünglichen Bildausschnitt wiederherstellen.	9, 14
»Bitte warten Sie, bis der Speichervorgang beendet ist.«	Es wird gerade eine Aufnahme abgespeichert. Warten Sie, bis der Speichervorgang abgeschlossen ist.	—
»Zu wenig Speicher«	Der Kameraspeicher ist voll. Eine geringere Bildgröße wählen oder Aufnahmen löschen. Vor dem Löschen die Dateien, die Sie behalten möchten, auf einen Computer kopieren.	25, 43, 47
»Das Bild kann nicht gespeichert werden.«	Beim Speichern ist ein Fehler aufgetreten, oder alle Dateinummern wurden bereits vergeben: Speicher formatieren.	60
»Filmsequenz kann nicht gespeichert werden.«	Zeitüberschreitungsfehler beim Aufnehmen, bevor die Aufnahme abgeschlossen wurde.	—

Meldung	Ursache/Lösung	📖
»Der Speicher enthält keine Bilder.«	• Im Kameraspeicher befinden sich keine Aufnahmen. • Die Wiedergabe von Lieblingsbildern ist gewählt, obwohl keine Lieblingsbilder markiert sind: Bilder entsprechend markieren.	— 36, 38
»Die Datei enthält keine Bilddaten.«	Die Datei ist fehlerhaft und nicht lesbar.	—
»Alle Bilder sind ausgeblendet.«	Für die Wiedergabe als Diashow sind keine Bilder vorhanden, die der getroffenen Auswahl entsprechen.	—
»Das Reiseziel liegt in der aktuell ausgewählten Zeitzone.«	Für das Reiseziel wurde die gleiche Zeitzone gewählt wie für den Wohnort.	—
»Album ist voll. Hinzufügen weiterer Bilder nicht möglich.«	Es wurden bereits 999 Bilder als Lieblingsbilder markiert. Entfernen Sie bei einigen Bildern die Markierung.	36
»Objektivstörung«	Die Funktion des Objektivs ist gestört. Die Kamera aus- und wieder einschalten. Besteht das Problem weiterhin, die Reset-Taste mit einem spitzen Gegenstand betätigen (📖 5). Falls auch das nicht hilft, wenden Sie sich an einen Nikon-Kundendienst.	—
»Verbindungsfehler«	Beim Drucken ist ein Fehler aufgetreten. Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das USB-Kabel erneut an.	48
»Systemfehler«	In der Elektronik der Kamera ist ein Fehler aufgetreten. Die Kamera aus- und wieder einschalten. Besteht das Problem weiterhin, die Reset-Taste mit einem spitzen Gegenstand betätigen (📖 5). Falls auch das nicht hilft, wenden Sie sich an einen Nikon-Kundendienst.	—

Meldung	Ursache/Lösung	🕮
»Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie den Druckerstatus.«	Beim Drucken ist ein Fehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker, um das Problem* ausfindig zu machen. Nach Beheben des Problems auf **»Fortsetzen«** tippen, um mit dem Drucken fortzufahren.	—
»Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie die Papierzufuhr.«	Der Drucker enthält kein Papier der gewählten Größe. Papier der richtigen Größe* einlegen und auf **»Fortsetzen«** tippen, um mit dem Drucken fortzufahren.	—
»Druckerfehler: Papierstau«	Es liegt ein Papierstau im Drucker vor. Den Papierstau beseitigen* und auf **»Fortsetzen«** tippen, um mit dem Drucken fortzufahren.	—
»Druckerfehler: Papierfach leer«	Der Drucker hat kein Papier. Papier der richtigen Größe* einlegen und auf **»Fortsetzen«** tippen, um mit dem Drucken fortzufahren.	—
»Druckerfehler: Bitte prüfen Sie die Tintenpatrone(n).«	Die Tintenzufuhr kontrollieren* und auf **»Fortsetzen«** tippen, um mit dem Drucken fortzufahren.	—
»Druckerfehler: Tintenpatrone leer«	Der Drucker hat keine Tinte mehr. Die Tintenpatrone ersetzen* und auf **»Fortsetzen«** tippen, um mit dem Drucken fortzufahren.	—
»Druckerfehler: Bilddatei fehlerhaft«	Die aktuelle Bilddatei ist fehlerhaft. Auf **»Abbrechen«** tippen, um den Druckvorgang zu beenden.	—

* Bitte schlagen Sie die jeweiligen Details im Handbuch des Druckers nach.

Technische Daten

Nikon Digitalkamera COOLPIX S01

Typ	Digitale Kompaktkamera
Effektive Auflösung	10,1 Millionen Pixel
Bildsensor	CCD 1/2,9"; Gesamtpixelzahl: ca. 10,34 Millionen
Objektiv	3-facher optischer Zoom, NIKKOR-Objektiv
Brennweite	4,1–12,3 mm (der Bildwinkel entspricht den Objektivbrennweiten 29–87 mm beim Kleinbildformat)
Lichtstärke	1:3,3–5,9
Optischer Aufbau	6 Linsen in 5 Gruppen
Digitalzoom-Vergrößerung	Bis zu 4× (der Bildwinkel entspricht Objektivbrennweiten bis zu ca. 348 mm beim Kleinbildformat)
Bildstabilisator	Digital-VR (Videofilme)
Reduzierung von Bewegungsunschärfe	Bewegungserkennung (Fotos)
Autofokus (AF)	AF mit Kontrasterkennung
Fokussierbereich (gemessen ab Frontlinsen-Mitte)	Ca. 50 cm – ∞; ca. 5 cm – ∞ (**W**) bzw. ca. 50 cm – ∞ (**T**) im Nahaufnahme-Modus
Fokusmessfeld-Wahl	Mitte, Gesichts-Priorität, Manuell (Antippen auf Touchscreen)
Monitor	6,2 cm (2,5"); TFT LCD (Touchscreen); ca. 230.000 Leuchtpunkte
Bildfeldabdeckung (Aufnahme)	Ca. 96% vertikal und horizontal
Bildfeldabdeckung (Wiedergabe)	Ca. 100% vertikal und horizontal
Datenspeicherung	
Speichermedium	Eingebauter Speicher (ca. 7,3 GB)
Dateisystem	Kompatibel mit DCF, Exif 2.3, DPOF
Dateiformate	• **Fotos**: JPEG • **Videofilme**: MOV (H.264/MPEG-4 AVC mit Ton LPCM mono)
Bildgrößen Fotos (Pixel)	• **10 M** (3648 × 2736) • **4 M** (2272 × 1704) • **2 M** (1600 × 1200)
Bildgrößen Videofilme (Pixel)	• **HD 720p** (1280 × 720) • **VGA** (640 × 480)
ISO-Empfindlichkeit (Standard-Ausgabe-Empfindlichkeit)	ISO 80–1600
Belichtung	
Belichtungsmessmethode	256-Segment-Matrixmessung, mittenbetonte Messung (bei Digitalzoom bis 2×), Spotmessung (bei Digitalzoom 2× und höher)
Belichtungssteuerung	Programmautomatik mit Belichtungskorrektur (±2 EV in Schritten von 1/3 EV)

Verschluss	Mechanischer und elektronischer Verschluss
Belichtungszeiten	1/2000 – 1 s
Blende	Elektronisch gesteuerte ND-Graufilterauswahl (–3 AV)
Bereich	2 Werte (1:3,3 und 1:9,3 [W])
Selbstauslöser	Ca. 10 Sekunden Vorlaufzeit
Eingebautes Blitzgerät	
Blitzbereich (ISO-Automatik)	• **W**: ca. 0,5–1,4 m • **T**: ca. 0,5–0,8 m
Blitzsteuerung	TTL-Automatik mit Mess-Vorblitzen
Schnittstelle	Hi-Speed USB
Datenübertragungsprotokolle	MTP, PTP
Videoausgang	PAL oder NTSC wählbar
Anschluss	Audio-Video-Ausgang / digitaler Ein-/Ausgang (USB)
Unterstützte Sprachen	Arabisch, Bengalisch, Chinesisch (vereinfacht und traditionell), Dänisch, Deutsch, Englisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Hindi, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch (Europäisch und Brasilianisch), Rumänisch, Russisch, Schwedisch, Spanisch, Tamil, Thai, Tschechisch, Türkisch, Ukrainisch, Ungarisch, Vietnamesisch
Stromversorgung	Eingebauter wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku

Ladezeit	Ca. 2 Std. 50 Min. (bei Verwendung des Netzadapters mit Akkuladefunktion EH-69P und leerem Akku)
Akkukapazität [1]	
Anzahl Fotos	Ca. 190 (mit eingebautem Akku)
Videofilme (Akku-Laufzeit für Aufnahmebetrieb) [2]	Ca. 1 Std. 10 Min. (mit eingebautem Akku)
Tasche (optional)	CS-CP4-1 (mit Trageriemen)
Abmessungen (B × H × T)	Ca. 77,0 × 51,2 × 17,2 mm (ohne überstehende Teile)
Gewicht	Ca. 96 g
Betriebsumgebung	
Temperatur	0 °C–40 °C
Luftfeuchte	Unter 85% (nicht kondensierend)

Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf einen voll geladenen Akku und eine Umgebungstemperatur von 23 ±3 °C, wie von der **C**amera and **I**maging **P**roducts **A**ssociation (CIPA) festgelegt.

1 Gemäß CIPA-Standard zur Messung der Energieausbeute von Akkus und Batterien für Digitalkameras. Die Akkuleistung für Fotoaufnahmen wurde unter folgenden Testbedingungen ermittelt: **»Bildqualität/-größe«** auf **10M »3648 × 2736«**, Betätigen des Zooms vor jeder Aufnahme, Auslösen des eingebauten Blitzgeräts bei jeder zweiten Aufnahme. Die Video-Aufnahmedauer geht von der Bildgröße 1280 × 720 aus. Die Werte hängen vom tatsächlichen Gebrauch ab, vom Zeitabstand zwischen den Aufnahmen und davon, wie lange Menüs angezeigt bzw. Bilder wiedergegeben werden.

2 Ein einzelner Videofilm kann maximal 29 Minuten lang sein. Die Aufnahme endet möglicherweise vor dem Erreichen dieser Zeitgrenze, falls die Kamera zu heiß wird.

Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-69P

Nenndaten Eingang	Wechselstrom (AC) 100–240 V, 50/60 Hz, 0,068–0,042 A
Nenndaten Ausgang	Gleichstrom (DC) 5,0 V, 550 mA
Betriebstemperatur	0 °C–40 °C
Abmessungen (B × H × T)	Ca. 55 × 22 × 54 mm (ohne Netzsteckeradapter)
Gewicht	Ca. 55 g (ohne Netzsteckeradapter)

Änderungen der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten. Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus eventuellen Fehlern in diesem Handbuch entstehen könnten.

Unterstützte Standards

- **DCF**: **D**esign Rule for **C**amera **F**ile Systems (DCF) ist ein Industriestandard für Digitalkameras, der die Kompatibilität von unterschiedlichen Kamera-Marken sicherstellen soll.
- **DPOF**: **D**igital **P**rint **O**rder **F**ormat (DPOF) ist ein Industriestandard, der das Ausdrucken von Bildern anhand von Druckaufträgen ermöglicht, die sich im gleichen Speicher befinden.
- **Exif Version 2.3**: Die Kamera unterstützt Exif Version 2.3 (**Ex**changeable **I**mage **F**ile Format for Digital Still Cameras), einen Standard, der das Speichern von Informationen in den Bilddateien erlaubt. Diese Informationen werden von Exif-kompatiblen Druckern für die optimale Farbwiedergabe genutzt.
- **PictBridge**: Ein gemeinsam von Digitalkamera- und Drucker-Herstellern entwickelter Standard, der die direkte Ausgabe von Bildern auf einem Drucker ermöglicht, ohne dass sie zuerst auf einen Computer übertragen werden müssen.

AVC Patent Portfolio License

Dieses Produkt wird im Rahmen der AVC Patent Portfolio License für den persönlichen und nicht kommerziellen Gebrauch durch Verbraucher lizenziert, um (i) Videodaten gemäß dem AVC-Standard (»AVC Video«) zu codieren und/oder (ii) AVC-Videodaten zu decodieren, die von einem Verbraucher im Rahmen privater und nicht kommerzieller Aktivitäten codiert wurden und/oder von einem lizenzierten Videoanbieter für AVC-Videodaten zur Verfügung gestellt wurden. Für keinen anderen Gebrauch wird ausdrücklich oder implizit eine Lizenz gewährt. Weitere Informationen erhalten Sie von MPEG LA, L.L.C.
Siehe *http://www.mpegla.com*

FreeType License (FreeType2)

MIT License (HarfBuzz)

Informationen zu eingetragenen Warenzeichen

Macintosh, Mac OS und QuickTime sind eingetragene Warenzeichen von Apple Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Microsoft, Windows und Windows Vista sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Das PictBridge-Logo ist ein Warenzeichen. Adobe und Acrobat sind eingetragene Warenzeichen von Adobe Systems Inc. Alle anderen Handelsnamen, die in diesem Handbuch oder in der sonstigen Dokumentation zu Ihrem Nikon-Produkt erwähnt werden, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

Index

NIKON CORPORATION

CE

SB2H01(12)
6MNA9912-01